

Amtsblatt



der Stadt Blankenhain

mit den Ortsteilen:

Altdörfeld/Neudörfeld, Dröbnitz/Wittersroda, Großlohma/Kleinlohma, Hochdorf,
Keßlar/Lotschen/Meckfeld, Krakendorf/Rettwitz, Lengefeld,
Loßnitz/Söllnitz/Obersynderstedt, Neckeroda, Niedersynderstedt, Rottdorf, Saalborn,
Schwarza, Thangelstedt, Tromlitz

8. Jahrgang

Sonnabend, den 6. November 2010

Nr. 6/2010

Offizieller Spatenstich zum Bau der Biogasanlage in Blankenhain



Am Donnerstag, dem 16. September 2010 lud die agri.capital GmbH Persönlichkeiten aus Politik und Wirtschaft zum offiziellen Spatenstich zum Bau einer Biogasanlage in das Gewerbegebiet „Am Amselberg“ Niedersynderstedt ein. Der Bürgermeister der Stadt Blankenhain Herr Klaus-Dieter Kellner begrüßte die Anwesenden und wünschte der Firma agri.capital gute Baufortschritte und viel Erfolg bei der künftigen Produktion.

Die Anlage mit einer Leistung von 2,7 Megawatt soll Ende 2011 in Betrieb genommen werden. Ortsansässige Landwirte und Genossenschaften werden die Biogasanlage mit nachwachsenden Rohstoffen (z. B. Maissilage, GPS, Luzerne, Hirse) beliefern. Das in



der Anlage produzierte Biogas wird zu Biomethan (auch Bioerdgas genannt) aufbereitet und in das örtliche Erdgasnetz des Energieversorgers E.ON Thüringer Energie AG eingespeist. Mit der jährlichen Einspeisekapazität von 55 Millionen Kilowattstunden können rund 2.800 Haushalte mit klimafreundlicher Energie versorgt werden.

Die agri.capital Gruppe zählt zu den größten dezentralen Energieerzeugern auf Biogasbasis in Deutschland und umfasst 50 Biogasstandorte bundesweit. Das Unternehmen ist im Bereich der erneuerbaren Energien ausschließlich auf der Basis von Biogas tätig und derzeit Europas größter Produzent von Biogas.



Voraussichtlicher Erscheinungstermin:
Samstag, 18.12.2010

Redaktionsschluss:
Mittwoch, 08.12.2010, 12:00 Uhr

Wichtiges auf einen Blick:



Stadtverwaltung Blankenhain, Marktstraße 4, 99444 Blankenhain

Telefon: 036459 4400 Öffnungszeiten:
 Telefax: 036459 44017 Di 9:00 - 12:00 Uhr 13:00 - 18:00 Uhr
 E-Mail: stadt@blankenhain.de Do 9:00 - 12:00 Uhr
 Homepage: www.blankenhain.de Montag und Freitag nach Vereinbarung

Bürgermeister	Klaus-Dieter Kellner	44011	stadt@blankenhain.de
Sekretariat	Angelika Anding	44011	a.anding@blankenhain.de
Hauptamt			
Amtsleiterin	Karin Sorge	44013	hauptamt@blankenhain.de
Personalsachbearbeiterin	Kerstin Stichling	44027	k.stichling@blankenhain.de
Sachgebiet Ordnungsamt			
Sachgebietsleiterin	Uta Gottwald	44032	u.gottwald@blankenhain.de
Sachbearbeiterin	Bettina Lindner	44031	b.lindner@blankenhain.de
Vollzugsdienstkraft	Andreas Schaub	44033	a.schaub@blankenhain.de
Angelegenheiten Feuerwehr	Mathias Stahr	42824	m.stahr@blankenhain.de
Bürgerbüro /	Barbara Köhler	44010	b.koehler@blankenhain.de
Einwohnermeldeamt/ Tourismus	Margit Lärz	44022	m.laerz@blankenhain.de
	Ulrike Müller-Denner	44030	u.mueller-denner@blankenhain.de
	Öffnungszeiten:		
	Mo und Do	8:00 - 16:00 Uhr	
	Di	8:00 - 18:00 Uhr	
	Fr	8:00 - 12:30 Uhr	
	jeden 1. Samstag im Monat	10:00 - 12:00 Uhr	
Kämmerei			
Amtsleiter	Jens Kramer	44016	kaemmerei@blankenhain.de
Haushalt/ Friedhofsverwaltung	Caroline Scheel	44015	c.scheel@blankenhain.de
Friedhof	Edda Kreuzberg	40230	
Stadtkasse	Beate Tischer	44014	b.tischer@blankenhain.de
	Tobias Ludwig	44020	t.ludwig@blankenhain.de
Steueramt/Erziehungsgeld	Annett Leihbecher	44049	a.leihbecher@blankenhain.de
Liegenschaften	Annett Weise	44025	a.weise@blankenhain.de
Bauamt			
Amtsleiterin	Brigitte Gründler	44021	bauamt@blankenhain.de
Bauhofleiter/ Sachbearbeiter Bauamt	Mirko Maurer	44019	m.maurer@blankenhain.de
Sachbearbeiterin	Gudrun Limprecht	44024	g.limprecht@blankenhain.de
Freiwillige Feuerwehr			
Stadtbrandmeister	Mathias Stahr	42824	feuerwehr@blankenhain.de
Stadtbibliothek	Dagmar Hopf	42801	bibliothek@blankenhain.de
Erlebnisbad (nur saisonal)	Peter Richter Peter Müller	62305	erlebnisbad@blankenhain.de
Standesamt	Regina von der Gönna Petra Ganz	036458 55121 036458 55122	standesamt@bad-berka.de
Kindertageseinrichtungen			
„Waldgeister am Steintisch“ Blankenhain	Barbara Stöcking	62419	kitablenkhain@web.de
Zwergenvilla Thangelstedt Thangelstedt	Sylvia Wiebeling-Golm	62241	zwergenvilla@jul-kita.de
Christliche Kindertagesstätte St. Martin Keßlar	Simone Dudda	62277	
Jugendclub	Mario Hesse	63540	jc-blankenhain.tt@twsd.de
Abwasser			
Zweckverband JenaWasser	Zweckverband JenaWasser	03641 688600	
Kreisvolkshochschule	Peter Schmied	62395 (Tel./Fax) 63234	
Notrufe			
Kontaktbereichsbeamter Polizeistation Bad Berka	Klaus Lindner	41274 036458 5830	

Ärztlicher Notdienst Weimar Stadt und Landkreis

Ab dem 01.04.2010 richten die niedergelassenen Ärzte des Stadt- und Landgebietes der Altkreise Weimar- Stadt und Weimar-Land (außer Apolda) am Sophien- und Hufeland Klinikum Weimar GmbH eine allgemeine Notfallsprechstunde ein. Diese Notfallsprechstunde ist für Patienten vorgesehen, die akut erkrankt sind und zumutbar den Arzt aufsuchen können.

Gefähigte Patienten oder Patienten, die mit Taxi, PKW oder öffentlichen Verkehrsmitteln transportfähig sind, haben die Möglichkeit zur Notfallbehandlung zu folgenden Zeiten:

Montag, Dienstag und Donnerstag	19:00 Uhr bis 22:00 Uhr
Mittwoch und Freitag	16:00 Uhr bis 22:00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertage sowie am 24.12. und 31.12.	08:00 bis 13:00 Uhr und 15:00 bis 20:00 Uhr

Unverändert bleiben die bereits bestehenden fachspezifischen Notfallsprechstunden für kinderärztliche, augenärztliche und HNO ärztliche Notfälle. Den jeweils diensthabenden Arzt sowie die Sprechzeiten erfragen Sie unter folgender Telefonnummer: Hotline- Nr. 0800 8252525

Unverändert wird der dringende Hausbesuchsdienst im Rahmen des ärztlichen Notdienstes vorgehalten. Dieser sollte nur angefordert werden, wenn die gesundheitlichen Einschränkungen so erheblich sind, dass ein Aufsuchen der Notfallsprechstunde im Klinikum nicht möglich ist. Der Hausbesuchsdienst wird zu folgenden Zeiten vorgehalten:

Montag, Dienstag, Donnerstag	19:00 Uhr bis 07:00 Uhr des Folgetages
Mittwoch und Freitag	13:00 Uhr bis 07:00 Uhr des Folgetages

Samstag, Sonntag, Feiertage sowie am 24.12. und 31.12.	07:00 Uhr bis 07:00 Uhr des Folgetages.
--	--

Dringende Hausbesuche sind gleichfalls unter der Hotline-Nr. 0800 8252525 anzufordern.

Im ärztlichen Hausbesuchsdienst entscheidet der Arzt über die Reihenfolge der eingehenden Hilfeersuchen, so dass es zu Wartezeiten kommt. Der Hausbesuchsdienst ist an keine gesetzlich vorgegebenen zeitlichen Fristen gebunden. Bei bedrohlichen Zuständen mit Gefahr für Leib und Leben ist der Rettungsdienst mit Notarzt anzufordern unter der Notrufnummer 112.

Bitte beachten Sie die Veränderung - Ihre niedergelassenen Ärzte

Amtlicher Teil

Öffentliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung Beschlüsse des Stadtrates

Die Veröffentlichung nachfolgender Beschlüsse erfolgt vorbehaltlich der Genehmigung der Niederschrift durch den Stadtrat

In der Sitzung des Stadtrates der Stadt Blankenhain am **21.10.2010** wurden nachfolgende Beschlüsse gefasst. Die in öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse liegen zur Einsichtnahme in der Stadtverwaltung Blankenhain, Marktstraße 4, 99444 Blankenhain, nach Genehmigung der Niederschrift öffentlich aus.

Blankenhain, 27.10.2010

gez. Christine Widiger

1. Beigeordnete

In öffentlicher Sitzung wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss-Nr. 81-10/2010

Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 26.08.2010

Gemäß § 42 ThürKO sowie § 14 der Geschäftsordnung für die Stadträte und Ausschüsse (sowie Ortschaftsräte) der Stadt Blankenhain wird die Niederschrift der öffentlichen Stadtratsitzung vom 26.08.2010 genehmigt.

Beschluss-Nr. 82-10/2010

Abwägungsbeschluss zum Vorhaben bezogenen Bebauungsplan „Wellness- und Golfhotel Gut Krakau“

Der Stadtrat der Stadt Blankenhain beschließt den Abwägungsbeschluss über den Vorhaben bezogenen Bebauungsplan „Wellness- und Golfhotel Gut Krakau zur Offenlage und der Betroffenenbeteiligung gemäß § 4 (2) BauGB. (Grundlage: § 1 Abs. 6, § 1a Abs. 2 und § 4 Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB) i. d. F. der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S.2414), zuletzt geändert durch Art. 4 des Gesetzes vom 31.07.2009 (BGBl. I S. 2585) und den §§ 2 Abs. 2 und 21 Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28.01.2003 (GVBl. S. 41), zuletzt geändert durch Artikel 12a des Gesetzes vom 24.06.2008 (GVBl. S. 134))

Beschluss-Nr. 83-10/2010

Satzungsbeschluss zum Vorhaben bezogenen Bebauungsplan mit integriertem Grünordnungsplan und Umweltbericht für das „Wellness- und Golfhotel Gut Krakau“ (gemäß § 10 Abs. 1 BauGB i. V. m. § 1 Abs. 8 in der Fassung vom 23.09.2004, zuletzt geändert durch Art. 4 des Gesetzes vom 31.07.2009 (BGBl. I S. 2585))

Der Entwurf des Vorhaben bezogenen Bebauungsplanes „Wellness- und Golfhotel Gut Krakau“ in der Fassung vom Januar 2010 mit dem Vorhaben- und Erschließungsplan, integriertem Grünordnungsplan und der Begründung in der Fassung vom September 2010 wird hiermit durch den Stadtrat der Stadt Blankenhain gemäß § 10 BauGB, i. v. m. § 1 (8) BauGB als Satzung beschlossen.

Der Bürgermeister wird beauftragt, für den Vorhaben bezogenen Bebauungsplanes „Wellness- und Golfhotel Gut Krakau“ die Genehmigung zu beantragen.

Die Erteilung der Genehmigung ist alsdann ortsüblich bekannt zu machen, dabei ist anzugeben, wo der Plan mit Begründung während der Dienststunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.

Eilentscheidung-Nr. 84-10/2010

Vergabe von Bauleistungen für Reparaturarbeiten kommunaler Straßen der Stadt Blankenhain und ihren Ortsteilen - Carolinenstraße Blankenhain

Der Stadtrat der Stadt Blankenhain nimmt die Eilentscheidung zur Vergabe der Bauleistungen für Reparaturarbeiten kommunaler Straßen der Stadt Blankenhain und ihrer Ortsteile - Carolinenstraße Blankenhain nach Durchführung einer beschränkten Ausschreibung an die Firma Wachenfeld Bau GmbH, Waldecker Straße 3, 99444 Blankenhain zur Kenntnis. Die Auftragssumme beträgt 49.864,51 EUR Brutto.

Der Haupt- und Finanzausschuss hat der Eilentscheidung in seiner Sitzung am 07.10.2010 zugestimmt.

Beschluss-Nr. 85-10/2010

Anträge der Freien Träger auf eine Sondervereinbarung nach der Förderrichtlinie der Stadt Blankenhain

Der Stadtrat der Stadt Blankenhain beschließt, den Anträgen der Freien Träger wie folgt stattzugeben:

Schiedsstelle der Stadt Blankenhain

Am Markt 1, 99444 Blankenhain

Das Schiedsmannswesen:

- besteht seit über 170 Jahren, ist
- eine vorgerichtliche Schlichtungsorganisation
 - bürgernah,
 - unparteiisch,
 - kostengünstig,
 - zeitsparend.

Geschlichtet werden können u. a.:

- Nachbarschaftsstreitigkeiten,
- Beleidigungen,
- Bedrohungen,
- Sachbeschädigung,
- Hausfriedensbruch.

Wer schlichtet?

Schiedsfrau: Frau Gisela Bernuth

Telefon: (03 64 59) 6 22 75

1. Antrag des Freien Trägers JUL gGmbH - Blankenhain
Die nicht gedeckten Kosten werden als Sondervereinbarung zum Finanzierungsantrag eingeplant.
2. Antrag des Freien Trägers JUL gGmbH - Thangelstedt
Die nicht gedeckten Kosten werden als Sondervereinbarung zum Finanzierungsantrag eingeplant. Der Erhöhung der Kosten für die Mittagsversorgung auf 1,85 EUR/pro Portion (1,70 EUR Essen / 0,15 EUR Milch) ab 01.01.2011 wird zugestimmt.
3. Antrag des Freien Trägers Diakoniestiftung Weimar Bad Lobenstein
Der Sondervereinbarung zur Finanzierung für das Freiwillige Soziale Jahr (FSJ) 2010 für die Christliche Kindertagesstätte „Sankt Martin“ Keßlar“ wird zugestimmt.

Beschluss-Nr. 87-10/2010**Lokale Agenda 21-Maßnahmen der Stadt Blankenhain**

Der Stadtrat der Stadt Blankenhain beschließt den Lokale Agenda 21-Maßnahmeplan der Stadt Blankenhain. Über die Ergebnisse der Umsetzung wird in den jeweiligen Ausschüssen und mindestens einmal im Jahr im Stadtrat berichtet.

Bekanntmachung**Beschlüsse des Haupt- und Finanzausschusses****Die Veröffentlichung nachfolgender Beschlüsse erfolgt vorbehaltlich der Genehmigung der Niederschrift durch den Haupt- und Finanzausschuss**

In der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am **07.10.2010** wurden nachfolgende Beschlüsse gefasst. Die in öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse liegen nach Genehmigung der Niederschrift zu den Dienstzeiten zu jedermanns Einsichtnahme in der Stadtverwaltung Blankenhain, Marktstraße 4, 99444 Blankenhain aus.

In der öffentlichen Sitzung wurden folgende Beschlüsse gefasst:**Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 12.08.2010**

Gemäß § 42 ThürKO sowie § 14 der Geschäftsordnung für die Stadträte und Ausschüsse (sowie Ortschaftsräte) der Stadt Blankenhain wird die Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 12.08.2010 genehmigt.

Beschluss-Nr. HFA 21-10/2010**Vergabe der Ausgleichsmaßnahmen für den Radweg Saalborn - Bad Berka**

Der Haupt- und Finanzausschuss der Stadt Blankenhain beschließt die Vergabe von Bauleistungen- Landschaftsarbeiten Radwirtschaftsweg Bad Berka - Saalborn an die Firma Landschaftsbau - Service Eckehard Köhler, Am Bahndamm, 07330 Probstzella, über eine Auftragsumme in Höhe von 16.900,97 EUR Brutto.

Beschluss-Nr. HFA 26-10/2010**Winterdienst 2010/2011 - Streusalzeinkauf / Beauftragung Dritter**

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt,

1. die Firma Saline Stadtilm GmbH, Saline 1, 99326 Stadtilm zu den angebotenen Konditionen für die Wintersaison 2010/2011 vertraglich zu binden;
2. für das Räumen und Streuen für die Ortsdurchfahrten (Bundes- und Landesstraßen sowie für 1,872 km Ortsdurchfahrten Kreisstraßen) vorsorglich Dritte zu beauftragen.

Blankenhain, 12.10.2010

gez. **Klaus-Dieter Kellner**
Bürgermeister

Bekanntmachung Beschlüsse des Bau- und Grundstücksausschusses**Die Veröffentlichung nachfolgender Beschlüsse erfolgt vorbehaltlich der Genehmigung der Niederschrift durch den Bau- und Grundstücksausschuss**

In der Sitzung des Bau- und Grundstücksausschusses am **05.10.2010** wurden folgende Beschlüsse gefasst. Die in öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse liegen zur Einsichtnahme in der Stadtverwaltung Blankenhain, Marktstraße 4, 99444 Blankenhain, nach Genehmigung der Niederschrift öffentlich aus.

Blankenhain, 14.10.2010

gez. **Klaus-Dieter Kellner**
Bürgermeister

In öffentlicher Sitzung wurden folgende Beschlüsse gefasst:**Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Bau- und Grundstücksausschusses vom 10.08.2010**

Gemäß § 42 ThürKO sowie § 14 der Geschäftsordnung für die Stadträte und Ausschüsse (sowie Ortschaftsräte) der Stadt Blankenhain wird die Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Bau und Grundstücksausschusses vom 10.08.2010 genehmigt.

Eilentscheidung-Nr. 03-10/2010**Konjunkturpaket - Vergabe von Bauleistungen, gemeindliche Begegnungsstätte Lengefeld - Windfang**

Der Bau- und Grundstücksausschuss nimmt die Vergabe der Bauleistungen für die Errichtung des Windfangs an die Firma Eichel & Strazala Bau GmbH, Apoldaer Bauunternehmen, Auenstraße 26, 99510 Apolda mit einer Auftragsumme von 8.067,24 EUR Brutto als Eilentscheidung zur Kenntnis.

Beschluss-Nr. 04-10/2010**Vergabe von Bauleistungen für Reparaturarbeiten kommunaler Straßen der Stadt Blankenhain und ihren Ortsteilen - Hochdorf**

Der Bau- und Grundstücksausschuss beschließt die Vergabe der Reparaturarbeiten kommunaler Straßen der Stadt Blankenhain - Hochdorf - an die Firma Wachenfeld Bau GmbH, Waldecker Straße 3, 99444 Blankenhain. Die Angebotssumme beträgt 12.920,45 EUR Brutto

Beschluss-Nr. 05-10/2010**Vergabe von Bauleistungen Straßenbauarbeiten - Fertigstellung der Erschließungsanlage „Am Hopfberge“ Blankenhain**

Der Bau- und Grundstücksausschuss beschließt die Vergabe der Straßenbauarbeiten zur Fertigstellung der Erschließungsanlage „Am Hopfberge“ Blankenhain an die Firma Wachenfeld Bau GmbH, Waldecker Straße 3, 99444 Blankenhain. Die Angebotssumme beträgt 120.866,96 EUR Brutto.

Zweite Satzung zur Änderung der Satzung**über die Sondernutzung an öffentlichen Straßen im Gebiet der Stadt Blankenhain (Sondernutzungssatzung)**

Aufgrund der §§ 19 Abs. 1 und 20 Abs. 1 der Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung (Thüringer Kommunalordnung - ThürKO) vom 16. August 1993 (GVBl. S. 501) in der Fassung der Neubekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41), zuletzt geändert durch das Gesetz zur Änderung des Thüringer Finanzausgleichsgesetzes und anderer Gesetze vom 4. Mai 2010 (GVBl. Nr. 5 S. 113), und der §§ 18 und 21 des Thüringer Straßengesetzes (ThürStrG) vom 7. Mai 1993 (GVBl. I S. 273) zuletzt geändert durch Artikel 4 Thüringer Gesetz zur Umsetzung europarechtlicher Vorschriften betreffend der Umweltverträglichkeitsprüfung bei bestimmten öffentlichen und privaten Objekten vom 6. Januar 2003 (GVBl. S. 19) und des § 8 des Bundesfernstraßengesetzes (FStrG) in der Neufassung der Bekanntmachung vom 20. Februar 2003 (BGBl. I S. 286) erlässt die Stadt Blankenhain nachfolgende Satzung.

§ 1

Die Satzung über die Sondernutzung an öffentlichen Straßen im Gebiet der Stadt Blankenhain (Sondernutzungssatzung) vom 03.12.2003 (veröffentlicht im Amtsblatt der Stadt Blankenhain Nr. 1/2004 vom 31.01.2004) in der Fassung der Änderungssatzung vom 11.12.2009 (veröffentlicht im Amtsblatt Nr. 06/2009 vom 19.12.2009) wird wie folgt geändert:

1. § 2 Absatz 3, Nummer 8

In Zeile 2 wird nach den Worten „über dem Erdboden“ ergänzt: „angebracht werden“

2. § 4 Absatz 5 entfällt.**3. § 5 Absatz 1 Nr. 5 wird nach dem Wort „Altären“ um die Worte „im Gehwegbereich“ ergänzt.****4. § 10 Absatz 1 a wird der Wortlaut „§ 23 ThürStrG“ mit der Bezeichnung „Abs. 1“ konkretisiert.****5. § 11 Abs. Absatz 2 wird der veraltete Hinweis auf § 20 Abs. 3 ThürKO aktualisiert und das Gesetz über Ordnungswidrigkeiten in der aktuellen Fassung wie folgt aufgeführt:**

Gemäß § 50 des Thüringer Straßengesetzes sowie §§ 19 Abs. 1 und 20 der Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung (Thüringer Kommunalordnung - ThürKO) vom 16. August 1993 (GVBl. Nr. 23 S. 501), zuletzt geändert durch das Gesetz zur Änderung des Thüringer Finanzausgleichsgesetzes und anderer Gesetze vom 4. Mai 2010 (GVBl. Nr. 5 S. 113), in Verbindung mit den Bestimmungen des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten in der Fassung der Bekanntmachung vom 19.02.1987 (BGBl. S. 602), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 29.07.2009 (BGBl. S. 2353), ...

**§ 2
Inkrafttreten**

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

ausgefertigt: Blankenhain, 07.09.2010

Stadt Blankenhain

gez. Kellner

Bürgermeister

(Dienstsiegel)

Hinweis gemäß § 21 Abs. 4 ThürKO:

Verstöße wegen der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften, die nicht die Ausfertigung und diese Bekanntmachung betreffen, können gegenüber der Stadt geltend gemacht werden. Sie sind schriftlich unter Angabe der Gründe geltend zu machen. Werden solche Verstöße nicht innerhalb einer Frist von einem Jahr nach dieser Bekanntmachung geltend gemacht, so sind diese Verstöße unbeachtlich.

Bekanntmachungsanordnung:

Mit Beschluss-Nr. 61-08/2010 vom 26.08.2010 beschloss der Stadtrat der Stadt Blankenhain einstimmig die Zweite Satzung zur Änderung der Satzung über die Sondernutzung an öffentlichen Straßen im Gebiet der Stadt Blankenhain (Sondernutzungssatzung).

Die Kommunalaufsicht des Landratsamtes Weimarer Land als Rechtsaufsichtsbehörde hat mit Schreiben vom 03.09.2010, Az: I/2/Hau-092.01.04a.008.001/10 den Eingang der Zweiten Satzung zur Änderung der Satzung über die Sondernutzung an öffentlichen Straßen im Gebiet der Stadt Blankenhain (Sondernutzungssatzung) bestätigt.

Gegen eine vorfristige Bekanntmachung bestehen keine Bedenken.

Blankenhain, 07.09.2010

Stadt Blankenhain

gez. Kellner

Bürgermeister

(Dienstsiegel)

Wasserversorgungszweckverband Weimar

Friedensstraße 40, 99423 Weimar

Tel.: (03643) 74 44 - 0

Fax: (03643) 74 44 - 511

Entschädigungsleistungen des Wasserversorgungszweckverbandes Weimar für auf Grundlage des Grundbuchbereinigungsgesetzes (GBBerG) vom 20.12.1993 i. V. m. der Verordnung zur Durchführung des Grundbuchbereinigungsgesetzes und anderer Vorschriften auf dem Gebiet des Sachenrechts (SachenR-DV) vom 20.12.1994 eingetragene beschränkte persönliche Dienstbarkeiten

Durch den Gesetzgeber war mit den o. g. Vorschriften u. a. bestimmt worden, dass Anlagen der öffentlichen Trinkwasserversorgung, die am 03.10.1990 bereits existiert haben und die sich nicht in öffentlichen Straßen/Wegen befinden, Kraft Gesetz durch beschränkte persönliche Grunddienstbarkeiten gesichert sind. Der Wasserversorgungszweckverband Weimar hat im Zeitraum von 1995 bis 2010 die entsprechenden Grundbuchberichtigungen – also die Eintragung von beschränkten persönlichen Grunddienstbarkeiten („Leitungsrechten“) für seine Anlagen im Grundbuch – veranlasst.

Der Gesetzgeber hat für die Einräumung dieser Kraft Gesetz entstandenen Rechte die Zahlung einmaliger Entschädigungen durch den Versorgungsbetrieb vorgesehen. Anspruchsinhaber ist stets derjenige, der am 11.01.1995 Eigentümer des Kraft Gesetzes belasteten Grundstückes war.

Die Anspruchsinhaber, die noch keine Entschädigungsvereinbarung mit dem Wasserversorgungszweckverband Weimar geschlossen haben, können die Entschädigung unter Angabe der Bezeichnung des betroffenen Grundstückes (Gemarkung, Flur, Flurstück) und unter Beifügung folgender Dokumente beantragen:

- Nachweis der Anspruchsberechtigung (Eigentümerstellung am 11.01.1995)
- ggf. Abtretungserklärung des Eigentümers zum 11.01.1995 bzw. Nachweis zur Rechtsnachfolge (z. B. Erbschein), sofern der Antragsteller am Stichtag 11.01.1995 nicht selbst Eigentümer des belasteten Grundstückes war und somit Kraft Gesetz Anspruchsberechtigter ist

Der WZV Weimar bietet den Anspruchsinhabern dann grundstücks-konkrete Entschädigungsvereinbarungen, auf deren Grundlage dann die Auszahlung der Entschädigungen erfolgt, an.

Ein „Antragsmuster“ steht im Internet (www.wasserversorgung-weimar.de, dort links Button „Grunddienstbarkeit“ anklicken) zum Ausdruck bereit; der Antrag kann aber unter Beifügung der o. g. Unterlagen auch formlos (Adresse siehe oben) gestellt werden.

Wasserversorgungszweckverband Weimar

Wir lassen Sie nicht auf dem Trockenen sitzen!

Öffentliche Bekanntmachung

Das **Amtsblatt des Zweckverbandes JenaWasser** Nr. 5/2010 ist am 3. November 2010 erschienen. Für die Stadt Blankenhain mit Ihren Ortsteilen liegt es öffentlich in der folgenden Verwaltung aus:

Stadtverwaltung Blankenhain, Marktstraße 4 in 99444 Blankenhain

Darüber hinaus finden Sie das Amtsblatt als Download unter www.jenawasser.de.

Im Amtsblatt wird die 14. Änderung der Verbandssatzung, die Feststellung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes 2009, die Ergebnisverwendung des Jahresabschlusses sowie die Entlastung des Verbandsvorsitzenden, des Verbandsausschusses und der Werkleitung für das Wirtschaftsjahr 2009 öffentlich bekannt gemacht.

Zweckverband JenaWasser

Sonstige amtliche Mitteilungen

Hauptamt

Mitteilung des Bürgerbüros / Einwohnermeldeamtes

Rückgabe der Lohnsteuerkarte 2009

Bis spätestens **31.12.2010** an das Finanzamt

Der **Arbeitgeber** muss nach Ablauf des Kalenderjahres die Lohnsteuerkarte herausgeben, wenn diese eine Lohnsteuerbescheinigung enthält und der Arbeitnehmer zur Einkommensteuer veranlagt wird. Lohnsteuerkarten ohne Lohnsteuerbescheinigung dürfen nach Ablauf des Kalenderjahres nicht mehr herausgegeben werden. Diese sind so zu vernichten, dass eine weitere Verwendung ausgeschlossen ist, bzw. aufzubewahren (§ 147 Abgabenordnung).

Der **Arbeitgeber** hat die Lohnsteuerkarten mit Lohnsteuerbescheinigungen, die den Arbeitnehmern nicht ausgehändigt wurden, beim zuständigen Betriebstätten-Finanzamt bis zum 31.12.2010 einzureichen. **Arbeitnehmer** und andere Personen, die noch im Besitz ihrer Lohnsteuerkarte **2009** sind, haben diese - sowie sie nicht einer Einkommsteuererklärung beizufügen ist - ebenfalls bis zum **31.12.2010** dem auf der Vorderseite der Lohnsteuerkarte **2009** aufgeführten Finanzamt, in dessen Bezirk die Meldebehörde liegt, die die Lohnsteuerkarte ausgestellt hat, zuzusenden.

Ergänzend wird bereits jetzt darauf hingewiesen, dass die Lohnsteuerkarten 2010 bis zur Einführung der elektronischen Lohnsteuerabzugsmerkmale (elektronische Lohnsteuerkarte) nicht vernichtet werden dürfen.

Einführung des neuen Personalausweis ab 01.11.2010

Was ändert sich?

- Personalausweis ist eine Multifunktionskarte im Scheckkartenformat
- kontaktloser Chip (Speicherung der Daten)
- Online-Ausweisen mit dem elektronischen Identitätsnachweis
- Unterschriftfunktion mit der qualifizierten elektronischen Signatur
- hoheitliche Biometriefunktionen
- freiwillige Speicherung von Fingerabdrücken
- Aufnahme der Postleitzahl im Datenfeld Anschrift

Die Gebühren für den neuen Personalausweis sind wie folgt:

bis 24 Jahre	22,80 EUR	(6 Jahre gültig)
ab 24 Jahre	28,80 EUR	(10 Jahre gültig)

Für die Beantragung sind erforderlich:

- Geburtsurkunde
- 1 Passbild (biometrische Merkmale)
- bisheriger Personalausweis bzw. Reisepass (außer Jugendlichen bei Erstbeantragung)

Ein Antrag kann nur bearbeitet werden, wenn alle geforderten Unterlagen vollständig und die Gebühren (nur Barzahlung möglich) entrichtet sind!!

Über den Personalausweis können Sie sich unter www.personalausweisportal.de umfassend informieren.

Weiterhin möchten wir Sie darauf hinweisen, dass die **Personaldokumente** eine Gültigkeit von **5; 6 bzw. 10** Jahren haben.

Bitte prüfen Sie ihre Dokumente nach der Gültigkeit, sonst muss mit einem Verwarnungsgeld nach Ablauffrist von drei Monaten gerechnet werden.

Mit einem Verwarnungsgeld (Ablauffrist zwei Monate) muss ebenfalls gerechnet werden, wer nicht **rechtzeitig** seiner **Meldepflicht** nachkommt. Eine Um- und Anmeldung sollte innerhalb **einer Woche** vollzogen werden.

Kämmerei

Information der Stadtkasse

Hiermit dürfen wir alle Steuerpflichtigen, welche die vierteljährliche Zahlungsweise gewählt haben und nicht am Lastschriftverfahren teilnehmen, daran erinnern, dass die Zahlungen für die

Grundsteuer A

Grundsteuer B und

Gewerbesteuervorauszahlung

am **15.11.2010** fällig werden.

Die Straßenreinigungsgebühren werden ebenfalls zum 15.11.2010 fällig.

Bei Überweisungen ist zwingend das Kassenzeichen vollständig anzugeben.

Ohne Angabe dieses Zeichens kann sich die ordnungsgemäße Buchung der Einzahlung verzögern. Hierdurch können Ihnen erhebliche Nachteile entstehen.

Bei Nichteinhaltung der Zahlungsfrist sind wir aufgrund gesetzlicher Vorschriften verpflichtet, die geschuldeten Beiträge durch **Mahnung** beizutreiben. Die damit verbundenen Kosten (Mahngebühren, Säumniszuschläge und andere Nebenforderungen), die zu Lasten des Steuerschuldners gehen, können vermieden werden.

Mahnungen lassen sich ebenfalls durch die Teilnahme am Lastschrift-einzugverfahren mittels einer Einzugsermächtigung vermeiden. Entsprechende Formulare erhalten Sie in der Kämmerei, im Bürgerbüro oder im Internetportal der Stadt Blankenhain unter:

<http://www.blankenhain.de/verwaltung/Formulare/Formulare.htm>.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte während der Sprechzeiten an Frau Tischer - Telefon: 44014 oder Herrn Ludwig - Telefon: 44020.

Bauamt

Informationen zum Winterdienst 2010/2011

- Räum- und Streupflicht auf öffentlichen Straßen

Für viele Bürger unserer Stadt kommt der Winterbeginn immer wieder überraschend und bringt allerlei Unannehmlichkeiten beim Gang oder der Fahrt zur Arbeit, dem Einkauf usw. mit sich.

Derzeit ist noch nicht absehbar, welche Ausmaße der herannahende Winter annehmen und welche Verkehrsbehinderungen er mit sich bringen wird. Das es wieder Behinderungen durch Glätte und Schnee geben wird, ist allerdings sicher, da gewisse witterungsbedingte Einschränkungen zwangsläufig mit der bevorstehenden Jahreszeit verbunden und nicht immer vermeidbar sind. Deshalb ist jeder Verkehrsteilnehmer, ob Fußgänger oder Kraftfahrer, gut beraten, wenn er in der winterlichen Jahreszeit für gewohnte Wege mehr Zeit als sonst einplant. Denn am ehesten lassen sich die Folgen von Wintereinbrüchen dadurch abmildern, wenn sich alle Verkehrsteilnehmer der Situation angepasst und im Straßenverkehr partnerschaftlich verhalten. Eine rechtzeitige und ausreichende Vorbereitung auf die winterlichen Straßenverhältnisse hilft Unfälle zu vermeiden und die Unannehmlichkeiten des Lebens im Winter erträglich zu machen. Die Koordinierung des Winterdienstes wird von der Stadtverwaltung durch den Bauhof vorgenommen. In dieser Information zum Winterdienst wird dargestellt, welche Maßnahmen die öffentlichen Stellen im Winterdienst durchführen und welche **Pflichten von den Grundstückseigentümern** zu erfüllen sind. Denn nur gemeinsam können wir im Winter sichere Straßen und Wege gewährleisten, die ohne erhebliche Unfallgefahren benutzt werden können. Allgemein gilt, dass bei bestimmten Wetterlagen (Schneefall, Schneeregen, Frost, Eisregen) und den daraus resultierenden Folgen (Schneeglätte, Eisglätte, Reifglätte, Glätte) der Winterdienst auf öffentlichen Straßen durchzuführen ist. Zur Abwehr von Gefahren hat grundsätzlich die **Streupflicht Vorrang vor der Räumspflicht**, wobei jedoch anhand der konkreten Wetterlage entschieden werden muss, welche Maßnahmen wirkungsvoll sind und die höchstmögliche Sicherheit bringen.

Winterdienst auf Fahrbahnen

In der Zuständigkeit der Stadt liegt der Winterdienst auf Fahrbahnen im Rahmen ihrer Leistungsfähigkeit nur auf **verkehrswichtigen und gefährlichen Straßenabschnitten**. Diese Leistungen werden von den Bauhof und ihren Subauftragnehmern, im Auftrag der Stadtverwaltung Blankenhain, erbracht.

Der Leistungsumfang des Straßenwinterdienstes auf Fahrbahnen ist entsprechend der Verkehrsbedeutung der Straße in drei Dringlichkeitsstufen eingeteilt.

Alle Hauptverkehrsstraßen sind in das Dringlichkeitsnetz D I eingeordnet. In der Regel wird der Winterdienst auf diesen Straßen zwi-

schen 06:00 Uhr und 22:00 Uhr erbracht. Ortsverbindungs- und Sammelstraßen werden wegen der geringeren Verkehrsbedeutung im Dringlichkeitsnetz D II bearbeitet. Alle Wohn- und Anliegerstraßen sind in das Dringlichkeitsnetz D III einbezogen. Davon werden insbesondere die Straßen bzw. Straßenabschnitte mit Steigungen bei Notwendigkeit nach Herstellung der Befahrbarkeit in den D I- und D II-Netzen bearbeitet. Folglich kann es in Wohn- und Anliegerstraßen zu Einschränkungen im Fahrverkehr kommen, auf die sich die Verkehrsteilnehmer einzustellen haben. Dies betrifft auch die Feuerwehr, Krankenfahrzeuge, Polizei, Versorgungs- /Entsorgungsfahrzeuge, usw. Die im Auftrag der Stadt bereitgestellten Streusandcontainer mit abstumpfenden Streustoffen werden nur an ausgewählten Standorten aufgestellt und dienen ausschließlich den Kraftfahrern im Notfall zur Selbsthilfe.

Räum- und Streupflicht durch Anlieger

Das Räumen und Streuen auf öffentlichen Gehwegen ist entsprechend der gültigen Straßenreinigungssatzung überall im Stadtgebiet als Anliegerpflicht auf die Eigentümer oder Besitzer, der über öffentliche Straßen erschlossenen und anliegenden Grundstücke übertragen. Diese Pflicht gilt auch für gemeinsame und getrennte Rad- /Gehwege. Selbst wenn Grünstreifen oder Gräben das Grundstück vom öffentlichen Gehweg trennen, besteht die Räum- und Streupflicht für den Anlieger entlang seines Grundstücks.

Die Grundstückseigentümer bzw. deren Gleichgestellte haben als Anlieger entlang ihrer Grundstücksfront die Gehwege in einer Breite von mindestens 1,5 m vom Schnee zu räumen und bei Glätte zu bestreuen.

Diese Pflicht ist werktags in der Zeit von 07:00 bis 20:00 Uhr, sonn- und feiertags von 09:00 bis 20:00 Uhr zu erfüllen. Die Räum- und Streupflicht gilt auch in Fußgängerzonen, Einkaufsbereichen und auf Mischverkehrsflächen. Auch Haltestellen des Öffentlichen Personennahverkehrs im Gehwegbereich sind hier mit einzubeziehen, wobei ein gefahrloser Zu- und Abgang zu den Verkehrsmitteln und den Wartehäuschen zu gewährleisten ist.

Bei öffentlichen Straßen, auf denen keine Gehwege ausgewiesen sind, muss entlang der Grundstücksfront der Straßenrand als Gehweg in der Breite von 1,5 m freigehalten werden. Sollte es zu Unfällen in diesen Bereichen kommen, haftet grundsätzlich der Anlieger, wenn er den satzungsgemäßen Räum- und Streupflichten nicht nachkommt.

Geschobene Schnee- und Eismengen sollen am Rande des Gehweges so gelagert werden, dass Fußgänger noch ungehindert gehen können. Notfalls dürfen Schnee und Eis am Fahrbahnrand abgelagert werden. Straßenrinnen, Regeneinlässe und evtl. vorhandene Fahrradwege müssen unbedingt freigehalten werden. Denken Sie bitte auch daran, beim abgelagerten Schnee dort Durchgänge anzulegen, wo es für Fußgänger notwendig ist (Zugänge zu Fußgängerüberwegen, etc.).

Geeignetes Streugut

Die Straßenreinigungssatzung schreibt zum Abstumpfen der Gehwege Streustoffe wie Sand, Splitt, Bläschiefer oder ähnliches vor. Die Körnung sollte nicht größer als 8 mm sein. Die Streustoffe sind in den einschlägigen Baumärkten, dem Einzelhandel erhältlich und von den Anliegern selbst zu erwerben. Die Verwendung von **Streusalz** und anderen auftauenden Stoffen ist **grundsätzlich verboten**. Diese sind lediglich in klimatischen Ausnahmefällen, z. B. bei überfrierender Nässe, Eisregen, o. ä. sowie bei besonderen Gefahrenpunkten wie Treppen und steilen Wegen mit starken Steigungen zulässig, soweit mit abstumpfenden Mitteln keine oder unzureichende Wirkung erzielt werden kann.

Als Folgen des unzulässigen und vermehrten Salzeinsatzes auf Gehwegen sind u. a. Umweltschädigungen für Bäume, Pflanzen und Tiere sowie die baulichen Zustände bzw. Veränderungen der Gehwege im Allgemeinen zu nennen. Diese Auswirkungen können weitestgehend durch verantwortungsbewusste Verwendung umweltfreundlicher und situationsgerechter Streumittel vermieden werden.

Es wird darauf hingewiesen, die Vorschriften der Straßenreinigungssatzung einzuhalten, da diesbezüglich auch in der bevorstehenden Winterperiode Kontrollen durch die Stadtverwaltung durchgeführt und Verstöße als Ordnungswidrigkeit geahndet werden. Nicht nur aus diesem Grund werden Sie dazu angehalten, die Vorschriften der Straßenreinigungssatzung bei der Ausführung des Gehwegwinterdienstes zu berücksichtigen.

Bitte denken Sie rechtzeitig an die notwendigen Vorbereitungen für den Winter. Mit diesen Worten wünscht Ihnen die Stadtverwaltung Blankenhain, dass Sie auch in diesem Jahr gut durch den Winter kommen!

Nichtamtlicher Teil

Bund der Vertriebenen

Auch im Jahr 2010 war der BdV aktiv und hat einiges unternommen. So stand am 18.06. die Besichtigung der Buchfarter Mühle sowie der Kirche auf dem Programm, am 19.05. waren wir in Müllershausen und am 17.08.2010 besichtigten wir das Blankenhainer Apothekenmuseum.

Ilse Fleischhauer

Tag des offenen Denkmals am 12. September 2010

Zentrale Eröffnungsveranstaltung des Landkreises Weimarer Land im Schloss Blankenhain

Jedes Jahr am zweiten Sonntag im September öffnet das Schloss Blankenhain Denkmalinteressierten das Tor. Unter dem Motto „Kultur in Bewegung - Reisen, Handel und Verkehr“ erlebten zahlreiche Geschichts- und Architekturliebhaber erneut Geschichte zum Anfassen. In diesem Jahr wurde den Blankenhainern eine besondere Ehre zuteil, denn die zentrale Eröffnungsveranstaltung des Landkreises Weimarer Land fand im Schloss Blankenhain statt, zu der Herr Landrat Münchberg sowie der 1. Kreisbeigeordnete Herr Schädtrich anwesend waren. Der Bürgermeister der Stadt Blankenhain Herr Kellner fand an diesem Tag einführende Worte und Worte zum Tag des offenen Denkmals sowie des Lobes für den Schlossverein Blankenhain, untersetzt mit Zahlen und Fakten der vergangenen Jahre. So sind z. B. zu nennen:

Gesamtinvestitionskosten:	2,1 Mio EUR
Städtebauförderung:	1,4 Mio EUR
Denkmalpflege u. a.	345 TEUR
Bedarfszuweisung TIM	118 TEUR
Spenden Schlossverein	19 TEUR
Eigenmittel Stadt	43 TEUR

Vom Schlossverein und der Bürgerstiftung wurden ehrenamtlich rund 4 200 Arbeitsstunden geleistet. Darin sind nicht die Stunden enthalten, die aufgewendet werden für Schlossführungen, Frühjahrsputz und viele, viele andere Aktivitäten.

Umrahmt wurde die Festveranstaltung durch den Lindenstadt-Chor Blankenhain. Zahlreiche Festredner würdigten die Aktivitäten der letzten Jahre, hinsichtlich Bauarbeiten und Nutzung, die dem Schloss zu neuem Leben verhalfen. Stolz konnte der Lindenstadt-Chor an diesem Tag die restaurierte, rund 150-jährige Vereinsfahne des einstigen Blankenhainer Liederkranzes, präsentieren.

9. Klasse der Regelschule erfasst kommunale Bäume

Die Stadtverwaltung Blankenhain erfasst momentan alle Bäume, welche sich im kommunalen Eigentum befinden. Da dies eine sehr umfangreiche Erfassung ist, hat die 9. Klasse der Regelschule einen Projekttag organisiert, um die Bäume in den öffentlichen Parkanlagen und einzelnen Straßen der Stadt Blankenhain zu erfassen.

Die Schüler mussten die Art des Baumes bestimmen, Schäden erkennen und die Stammumfänge messen.

Die insgesamt 17 Schüler sowie deren Lehrer Frau Hartung und Herr Lindauer zogen am 20. September 2010 mit Bandmaß, Fachliteratur und bei gutem Wetter los und erfassen alle Bäume im Friedenspark, im Park am Ententeich, am Waldbad, in der Lindenstraße, am Vogtplatz und in der Marktstraße. Während der Erfassung wurden die Standorte der Bäume in entsprechend vorbereitete Katasterpläne eingezeichnet und nummeriert, so dass jeder Baum eine Nummer erhalten hat. Die insgesamt 4 Gruppen der Klasse waren bestrebt, die Erfassung so genau wie möglich durchzuführen.

Nach Durchsicht der übergebenen Unterlagen durch die Stadtverwaltung kann gesagt werden, dass hier eine wirklich lobenswerte und anerkennende Arbeit der Schüler und Lehrer geleistet wurde, die die Erfassung wirklich erleichtert hat.

Am Ende des Projekttages wurden die Schüler und Lehrer mit Getränken und Würstchen im Park am Ententeich für die tolle Arbeit belohnt. Die Stadtverwaltung bedankt sich nochmals recht herzlich bei der 9. Klasse der Regelschule sowie Frau Hartung und Herrn Lindauer für die Durchführung und gute Organisation des Projekttages. Auch ein herzliches Dankeschön an Herrn Peikow, welcher diesen Tag genehmigte.



Fackel- und Lampionumzug für Lengfelds Jüngste

Am Samstag, dem 02.10.2010 führte die Freiwillige Feuerwehr Lengfeld einen Fackel- und Lampionumzug durch. Hierbei konnten zahlreiche Kinder, sowie deren Eltern und Großeltern begrüßt werden. Gestartet wurde bereits 18.30 Uhr, da auch die Kleinsten dabei sein sollten. Nach einer Runde durchs Dorf gab es, im neu sanierten Lengfelder Vereinshaus, für alle leckeres Essen und Getränke. Für die Erwachsenen wartete außerdem draußen ein Dreibock mit heißem Glühwein. Für alle Anwesenden war dies ein gelungener Abend, gerade weil auch das Kleinlöschfahrzeug der Feuerwehr nicht fehlen durfte und von den Kindern genau unter die Lupe genommen wurde. Hoffen wir, dass diese Begeisterung schon der erste Schritt in Richtung Jugendfeuerwehr ist. Auf alle Fälle soll es, da waren sich alle einig, im nächsten Jahr eine Wiederholung geben. Ich möchte mich an dieser Stelle bei allen beteiligten Kameradinnen und Kameraden, sowie bei allen Helfern für ihre Unterstützung bedanken.

Tobias Reichardt (Wehrführer FF Lengfeld)



Feuerwehr-Fanfarenzug „Synderstedter Tal“ Blankenhain/Söllnitz 1996 e. V.

Der Fanfarenzug beginnt in diesem Schuljahr wieder mit der Ausbildung neuer Mitglieder!

Sehr geehrte Eltern,
Die Mitgliedschaft in unserem Fanfarenzug sollte eine besondere Ehre für Ihr Kind sein, denn die Mitglieder in unserem Verein sind etwas Besonderes. Nicht jeder ist in der Lage, mit seinem Hobby Freude und Frohsinn zu bringen und dabei selbst noch Spaß zu haben. Durch unsere Musik sind wir gewachsen und anerkannt.

Wir würden uns freuen, wenn auch Ihr Kind mit dabei wäre.

Wir haben ein vielseitiges Angebot:

1. Wir stellen Ihrem Kind ein Instrument kostenlos zur Verfügung,
2. wir bilden Ihr Kind kostenlos an dem Instrument aus,
3. wir vermitteln auf Wunsch Notenkenntnisse,
4. wir machen Musik in unserer Region und darüber hinaus,
5. wir beteiligen uns an Veranstaltungen vieler Vereine,
6. wir haben viel Spaß in unseren Reihen,
7. wir sorgen dafür, dass keiner unserer Mitglieder auf der Ersatzbank sitzt.

Nutzen Sie dieses sinnvolle Freizeitangebot und schicken Sie Ihr Kind in unseren Fanfarenzug.

Besuchen Sie uns doch einmal und informieren Sie sich vor Ort. Wir würden uns freuen, mit Ihnen ins Gespräch zu kommen. Wir sind jeden Freitag von 18:00 - 20:00 Uhr in unserem Proberaum in Loßnitz hinter der AGN anzutreffen.

Sie können uns aber auch jederzeit anrufen unter der Telefonnummer: 036454 51894.

Wir sind auch im Internet unter

www.fanfarenzug-blankenhain.beepworld.de

Mit freundlichen Grüßen

Die Fanfarenzugleitung

Werde Mitglied im Fanfarenzug „Synderstedter Tal“ Blankenhain/Söllnitz 1996 e.V.

1. Wir stellen Dir ein Instrument kostenlos zur Verfügung,
2. wir bilden Dich kostenlos an dem Instrument aus,
3. wir haben viel Spaß in unseren Reihen,
4. wir sorgen dafür, dass keiner unserer Mitglieder auf der Ersatzbank sitzt.

Komm zu uns,
wir brauchen Dich!

Bei uns bist Du immer mit vorn

Besucht uns doch einmal oder ruft uns an unter
03645-51894

Wir würden uns freuen, mit Dir ins Gespräch zu kommen.

www.fanfarenzug-blankenhain.beepworld.de

Freizeitkarte „Imltal-Urlaub“

Die Arbeitsgemeinschaft „Imltal-Urlaub“ möchte den touristischen Leistungsträgern der Stadt und ihrer Ortsteile und der Region des mittleren Imltales eine Werbemöglichkeit anbieten. Derzeit wird eine Freizeitkarte erarbeitet, die am Parkplatz der Stadtverwaltung angebracht werden soll. Sie haben die Möglichkeit sich mit Ihrem touristischen Angebot zu präsentieren.

Wenden Sie sich bei Interesse an die Stadtverwaltung Blankenhain, Bürgerbüro/Tourismus.

„Heimspielkids 2010“

„HEIMSPIEL Kids erleben sportliche Vorbilder im Erfurter Steigerwaldstadion“

Nachwuchsfußballer aus Thüringer Fußballvereinen erhalten in der Aktion „HEIMSPIEL Kids“ durch E.ON Thüringer Energie und Landeswelle Thüringen die Möglichkeit, an der Hand der Profis der 3. Bundesliga bei einem Heimspiel der 1. Männermannschaft von Rot-Weiß Erfurt auf den Rasen zu laufen.

Der Bürgermeister Herr Kellner hat sich hierfür beworben ...und ... gewonnen!

Am 16.10.2010 war es soweit - unter dem Motto „11 Familien, ein Trainer und ein Bürgermeister“ wurden 46 Personen aus Blankenhain mit einem Rot-Weiß Erfurt gestalteten Komfortbus nach Erfurt und zurück gefahren und erhielten vor dem Spiel einen kleinen Stadionführer mit Rundgang im Innenraum.

Die Schützlinge von Trainer Riccardo Bartholmeß - die E-Junioren des FSV Grün-Weiß Blankenhain e. V. - durften dann nach Auslosung an der Seite der Fußballer der SG Dynamo Dresden mit einlaufen und im Anschluss daran das Spiel auf den Tribünenplätzen verfolgen.

Als Erinnerungsstück bekam jeder einen besonderen Rot-Weiß Erfurt - HEIMSPIEL-Kids-Schal.

Alle Mitfahrer waren sich einig, dass dies ein erlebnisreicher Tag war, der wohl noch lange in Erinnerung bleiben wird.





Jugendclub Blankenhain

Einen Sommergarten im Winter?

Ja, mit etwas Phantasie und ein paar Pinselstrichen wurde in den vergangenen Tagen aus einem Schuppen ein Sommergarten. Jetzt kann auch bei regnerischem Wetter gebrutzelt werden.

In den Herbstferien standen diesmal eine Tagesfahrt für Höhentaugliche in die Sächsische Schweiz auf die Festung Königstein und eine Wanderung mit einem halbstündigen Fußmarsch in den Dambachsgrund zur Auswahl. In der Waldhütte wartete Herr Mario Hesse bereits mit einem wärmenden Feuer für Knüppelkuchen und Bratwürste. Beide Ausflüge haben sehr viel Spaß gemacht.

Hiermit möchten wir uns wieder sehr herzlich für die Bereitstellung von Reiseproviant bei der Blankenhainer Tafel bedanken.

Viele fleißige Helfer waren auch bei der Vorbereitung für die Halloween-Woche dabei. Wer für sich selbst nichts herstellen wollte hat den Jugendclub „verschönert“. In gruselig schauriger Atmosphäre konnten hier die Kinder zweier Kindergeburtstage, die Kinder vom Kindergarten „Waldgeister am Steintisch“ und vom Hort Blankenhain, die Tagesgruppe Kranichfeld und der Jugendclub Neckeroda in Kostümen Halloween feiern. Ohne Anmeldung gab es außerdem noch eine Party am Nachmittag für kleine und eine große Party in der Nacht für große Geister.

Vormerken sollte man sich noch folgende Termine: am 8. und 9. November basteln wir jeweils in der Zeit von 15.00 bis 18.00 Uhr Lampions für Martini, damit keiner im Dunkeln stehen muss. Am 19. November gehen wir wieder von 18.00 bis 21.00 Uhr kegeln.

Und für ganz Vergessliche ist da immer noch unser Aushang direkt am Jugendclub!

Für alle Fußballfans: sonntags wieder Fußball in der Turnhalle / Regelschule ab 18.00 Uhr!

Gabriele Scherzberg
Jugendclub Blankenhain



Neues aus der Kita „Waldgeister am Steintisch“

Wenn die Tage immer kürzer werden, das Aufstehen am Morgen immer schwieriger und die Temperaturen uns zwingen, die wärmeren Jacken aus dem Schrank zu holen, dann neigt sich der Herbst unweigerlich dem Ende zu. Die letzten Sonnenstrahlen haben wir in vollen Zügen genossen und uns an den wunderschönen Farbspielen der Natur erfreut. Die vergangenen Wochen haben wir mit vielen interessanten Angeboten zur Thematik Herbst gefüllt und als besonderen Höhepunkt auch in diesem Jahr wieder unser traditionelles Erntefest am 28.09.2010 gefeiert. Dazu haben alle Kinder reich gefüllte Obst- und Gemüsekörbchen mitgebracht, die von ihren Eltern liebevoll hergerichtet worden sind. Nach genauer Analyse der Inhalte ihrer Körbchen konnten es unsere Kinder kaum erwarten, aus deren Inhalt ein leckeres und gesundes Frühstück zu zaubern. Mit Begeisterung wurden Äpfel, Bananen, Gurken oder Paprika geschnippelt, Quark mit frischen Kräutern verfeinert und interessante Brotkreationen entstanden. Wohlschmeckende Obstsalate, Gemüsespieße oder Dips bereiteten die Kinder mit ihren Erzieherinnen vor, die in Gemeinschaft nachweislich doppelten Genuss brachten. In einigen Gruppen wurde auch das Mittagessen selbst gekocht - Pellkartoffeln mit Quark und Leberwurst wurde zum neuen „Lieblingessen“ unserer Kinder. Zum Nachmittag gab es in den Gruppen selbstgebackene Pflaumen-, Apfel- oder Zucchini-Kuchen, die ein erneutes Geschmackserlebnis darstellten. Besondere Freude hatten die Kinder auch beim Herstellen von Apfelmus oder Kürbiskompott, welches frisch besonders gut schmeckte. Dank unserer Eltern, die für ausreichend Zutaten sorgten und dem Engagement unserer Erzieher wurde es ein rundum gelungener Tag für unsere Kinder.

Am 06.10.2010 luden wir alle Kinder, Eltern, Geschwister und Großeltern zu einer Herbstwanderung ein, die bei strahlendem Sonnenschein realisiert werden konnte.



Viele Familien folgten unserer Einladung und so konnten wir gut gelaut gemeinsam zur Hubertushütte wandern. Am Zielpunkt erwartete alle eine wunderbare heiße Erbsensuppe, die uns die Küche der Lebenshilfe in Egendorf spendierte und allen richtig gut schmeckte. An dieser Stelle ein Dankeschön an Frau Trautmann und ihr Team! Unsere Kinder hatten genügend Zeit, sich an der frischen Luft auszutoben und die Erwachsenen nutzen die Möglichkeit, miteinander ins Gespräch zu kommen. Die Begegnung im großen Rahmen tat gut und wird auch im kommenden Jahr sicher wieder möglich werden.

Ein zweites Dankeschön geht an Mama und Opa Scherff, die unsere Waldmäusegruppe mit einem eigens für sie gestalteten Rastplatz im Wald überraschten. Hier können unsere Kinder richtig gut frühstücken und auch spielen. Dank des Einverständnisses unseres Försters und der umgesetzten Idee der Familie Scherff haben die „Waldmäuse“ nun einen neuen Lieblingsplatz in ihrem Wald.

Schon seit einigen Wochen gibt es aber noch einen besonderen Magneten in unserem Kindergarten. Die Kinder stehen immer wieder voller Begeisterung an den Fenstern und schauen den täglichen Veränderungen zu, die regelmäßig zu bestaunen sind. Es wird endlich im Krippenbereich umgebaut und das Außengelände bekommt ein völlig neues Gesicht! Gibt es Spannenderes als Handwerkern oder Landschaftsgärtnern bei der Arbeit zuzusehen? Der Einsatz von Baggern, Motorsägen oder Bohrmaschinen bringt zwar einerseits viel Unruhe ins System, andererseits jedoch werden größte Sehnsüchte unserer kleinsten Bauarbeiter geweckt und ihre Augen, die Bände sprechen können, faszinieren auch uns jeden Tag aufs Neue! Es ist schon viel geschehen in unserem Haus - die Erweiterung der Krippe ist in vollem

Gänge, alle Trennwände stehen, die Fußböden sind ausgeglichen und die Maler haben Farbe an die Wände gebracht. Neue Fliesen schmücken die Waschraumbereiche und die lang erwarteten Babytoiletten und die Dusche haben auch schon ihren Platz gefunden. Der sanierte Krippenbereich nimmt Gestalt an und wir freuen uns schon sehr darauf, ihn mit unseren Kleinen wieder beziehen zu dürfen.

Unsere Außengelände ist inzwischen auch kaum wiederzuerkennen. Viele Bäume gibt es nicht mehr, alte Zäune und Begrenzungen sind auch verschwunden. Dafür haben neue Spielgeräte ihre Plätze eingenommen, so zum Beispiel ein Kletterhaus, Rutschen und eine Matschstrecke. Durch gekonnte Modellierung haben wir nun auch einen eigenen Rodelberg im Gelände, dazu kommen eine Malstrecke und neue Sandkistenbereiche. Viele Detailarbeiten sind noch notwendig, um zum Abschluss der Neugestaltung zu kommen. Durch viele fleißige Hände der Arbeiter rückt das Ziel in greifbare Nähe. Unsere Kinder können es kaum noch erwarten, ihren neuen Spielplatz in Besitz zu nehmen. Ein bisschen gedulden müssen wir uns alle noch - bis dahin wird es viele andere interessante Momente geben, die die Kinderaugen strahlen lassen!

Barbara Stöcking und das Team der Waldgeister am Steintisch



Einladung zum Martinstag in die Kindertagesstätte „St. Martin“ Keßlar

Die Kinder und Erzieher aus der Kindertagesstätte „St. Martin“ Keßlar laden ganz herzlich zum Martinsumzug

**am 12. November 2010, um 17.50 Uhr
in die Kita „St. Martin“ Keßlar ein.**

Gemeinsam laufen wir mit unseren Laternen zur Kirche um dort mit Frau Pfarrerin Fuchs und Frau Fischer unsere Martinsandacht zu feiern. Anschließend geht es mit dem Fanfarenzug „Syndersteder Tal“ und der Feuerwehr singend durch Keßlar. Den Abend lassen wir am Lagerfeuer bei Kinderpunsch, Knüppelbrot und Marshmallows sowie Glühwein und Bratwurst gemütlich ausklingen.

Auf unsere Gäste freuen sich die Kinder und Erzieher der Kindertagesstätte „St. Martin“ Keßlar!

Kindergarten Keßlar

Im Kindergarten Keßlar waren die letzten Wochen aufregend und abwechslungsreich. Unsere Kinder haben in Blankenhain am Badfest und am Schlossfest teilgenommen und viele Eindrücke mitgebracht. Das Sportfest in Kranichfeld hat den Kindern, Eltern und Erzieherinnen ebenfalls viel Spass gemacht.

Mit einem Gottesdienst zum Schuljahresbeginn wurden unsere Schulanfänger aus dem Kindergarten verabschiedet. Alle Kinder bekamen eine große Mappe mit ihren gesammelten Werken. Daran werden sicher Kinder Eltern und Großeltern noch viel Freude haben. Für die Erzieherinnen ist der Schulbeginn immer mit etwas Wehmut verbunden, man möchte die „Kleinen“ gar nicht gehen lassen. Zu einer guten Tradition ist es geworden, dass die Kinder den Keßlarer Senioren ab 65 Jahren ein Geburtstagständchen bringen. Das macht Kindern und Senioren viel Freude. Auch das Erntedankfest haben die Kinder gefeiert. Hierbei haben sie spielend viel über das Erntedankfest erfahren, Spenden gesammelt und mit einem kleinen Programm den Erntedankgottesdienst untermalt. Die Kinder waren begeistert, dass sie mit ihren Spenden anderen Menschen helfen konnten. Auf eine frische Brise ha-

ben wir zu unserm Drachenfest vergebens gehofft. Mit viel Mühe und großem Laufeinsatz haben es die Kinder und Eltern aber trotzdem geschafft ein lustiges Treiben am Keßlarer Himmel entstehen zu lassen. Knüppelbrot und Schokoäpfel, Bratwürste und warme Getränke sorgten im Anschluss für eine Stärkung. Bei allen Aktivitäten konnte das Kita-Team auf die Unterstützung der Eltern und des Elternbeirates bauen. Herzlichen Dank für Eure Mühn. Eine große Hilfe waren uns in den vergangenen Monaten die Schülerpraktikanten Philipp Strube, Benedikt Hölbing, David Bamberg, Thomas Freitag sowie Lisa Krüger. Sie halfen bei allen Tätigkeiten im Haus mit; entwarfen und bauten Kräuterbeete, einen Klanggarten und eine Naturspielecke für die Kinder im Garten. Die Materialien für den Klanggarten kamen von Steffen Blumenstein - vielen Dank dafür. Jeannette Pohle legte für die Kinder eine Kräuterspirale an. In diesem Jahr haben wir noch folgende Veranstaltungen geplant: Martinsumzug, Nicolausgottesdienst, Theaterbesuch in Blankenhain und Weimar, Kegelabend der Eltern sowie unsere Weihnachtsfeier der Kinder mit Eltern und Großeltern, am 08. Dezember auf dem Saal in Lotschen.

Wir freuen uns auf eine gemeinsame Zeit! Es grüßen bis zum nächsten Mal

das gesamte Team der Kita „St. Martin“ Keßlar unter der Leitung von S. Dudda



Weinabend zu Gunsten der Kirche in Krakendorf



Wir konnten einen gemütlichen 3. Weinabend bei leicht kühlen Wetter am 4. September 2010 im Kirchgarten Krakendorf erleben. Einwohner aus Krakendorf und Rettwitz und Besucher aus Blankenhain und Er-



furt waren unsere Gäste. Herr Pfarrer Widiger begrüßte alle Anwesenden eröffnete den Weinabend und das vorbereitete kulturelle Programm. Nach einem kleinen Vortrag von Herrn Dr. Erbert aus einem Stück von Johannes Bobrowski Nr.-Ausschnitt Depublico homine tractus ging es gleich weiter mit der vom WZV Weimar zur Verfügung gestellten DVD - Ortsporträt Rettwitz. Familie Sorge zeigte eine Präsentation „Reiseeindrücke über Namibia“, geschichtliches von Land und Leuten und Jagderlebnisse. Verwöhnt wurden wir durch liebevoll zubereitete „Häppchen und Naschereien“, von den Krakendorfer Frauen.

Am Ende gab es Beifall für alle Beiträge. Wir verbrachten an diesem Abend noch ein paar schöne Stunden.

Der Erlös des Weinabends kam der Kirche Krakendorf zugute.

Der Förderverein „Kulturdenkmal-Kirche Krakendorf“ e.V. K.S.

Kreisvolkshochschule Weimarer Land

Informationen der Kreisvolkshochschule Weimarer Land, Außenstelle Blankenhain

Beginn neuer Kurse: (Herbst-Wintersemester 2010)

Gesundheitskurs: **Qigong**
(Grundkurs)

Sprachen: **Englisch**
(Grund- und Fortführungskurs)

Digitalfotografie: (Einsteigerkurs)

PC-Grundlagen: (Einsteigerkurs)

PC-Grundlagen: (Seniorenkurs)

Malen und Zeichnen: (Grundkurs)

mit Aquarell

weitere Kurse, siehe Angebotskatalog

alle Kurse finden in Blankenhain zu günstigen Preisen statt.

Anmeldungen:

Außenstellenleiter: Herr Peter Schmied
Telefon: 036459 62395
oder zu den Sprechzeiten im Förderkreis
(Schülerhilfe, Erwachsenenbildung)
P. Schmied, Christian-Speck-Straße 70
99444 Blankenhain - Telefon / Telefax:
036459 63234

Landfrauenverein Blankenhain e. V.

Anerkennung für langjähriges ehrenamtliches Engagement

Für ihre langjährige Verlässlichkeit und der aktiven Mitgestaltung des Vereinslebens wurden am 10. September 2010 Frau Marlis Braungart, Frau Siglinde Werner, Frau Margitta Große und Frau Helga Knotte vom Landfrauenverband Thüringen mit der „Silbernen Biene“, ausgezeichnet. Wir bedanken uns für ihre Einsatzbereitschaft zum Wohle der Frauen im ländlichen Raum und wünschen ihnen für die Zukunft alles Gute und weiterhin viel Freude in der Landfrauenarbeit.

Vorstand des Landfrauenvereins Blankenhain e.V.



„Chöre im Konzert“ in Blankenhain

Im 12. Jahr der Konzertreihe „Chöre im Konzert“ des Sängerkreises Weimar - Weimarer Land hatte der Lindenstadt-Chor Blankenhain unter der Leitung von Veronika Pfennig den Männerchor Taubach unter der Leitung von Harald Dübler zu Gast. Mit insgesamt 18 Konzerten geht eine erfolgreiche Konzertsaison des Sängerkreises Weimar - Weimarer Land bald zu Ende. Das letzte Konzert findet am 27. November 16:00 Uhr im Bienenmuseum Weimar statt. In der gut besuchten Stadtkirche St. Severi Blankenhain boten beide Chöre mit geistlichen, romantischen und Volksliedern, auch aus anderen Ländern und in Originalsprache, einen Ausschnitt ihres Könnens. Spontan lobten zahlreiche Besucher das hohe Niveau der Liedbeiträge. Während einer Konzertpause lenkte der Vorstandsvorsitzende vom Lindenstadt-Chor Horst Schlegel die Aufmerksamkeit auf die Vereinsfahne „Liederkrantz Blankenhain“. Zur Erinnerung, im vorigen Jahr, zu gleichem Anlass, hatte der Lindenstadt-Chor die, auf abenteuerliche Weise erworbene Fahne, in reparaturbedürftigem Zustand vorgestellt, und um Spenden für die Restauration geworben. Die Resonanz war überwältigend. Vielen Dank allen treuen Freunden und Zuhörern des Lindenstadt-Chores, der Sparkasse Mittelthüringen, der Frau von Kessel und dem Freistaat Thüringen, deren Spenden und Zuwendungen die Restauration in sehr guter Qualität ermöglichten. Sie wird nun wieder 100 Jahre weiter bestehen können, der Vorstandsvorsitzende hofft nur, dass sich der Lindenstadt-Chor, als Nachfolger des „Liederkrantz Blankenhain“ genau so schnell erneuern und so lange weiter bestehen kann.

H.S.



MC „Mittleres Ilmtal“

Sommerausfahrt

Der MC „Mittleres Ilmtal“ Blankenhain e. V. im ADAC hat seine diesjährige Sommerausfahrt etwas verschoben, da wir das Pumpspeicherwerk Goldisthal besichtigen wollten und die Termine hierfür über Monate ausgebucht sind. Am 18.09. war es dann soweit, und wir sind mit neun Autos gefahren. Während der Führung haben wir viel über das Pumpspeicherwerk erfahren; sehr interessant waren die großen Turbinen und das Staubecken. Nach einem guten Mittagessen vor der großen Staumauer in Goldisthal konnten wir uns noch einen Überblick über den Bau des ICE im Film und am Modell verschaffen.

Seniorenfahrt



Am 26.09.2010 fand die traditionelle Seniorenausfahrt statt. Ziel war in diesem Jahr Ziegenrück an der Saale. Nach einem leckeren Mittagessen konnten wir uns ansehen, wie Strom aus Wasserkraft der Saale gewonnen wird. Sehr interessant war die Sonderausstellung über Muscheln; man glaubt nicht, wie viele verschiedene Arten es gibt. Zum

Kaffee ging es nach Rudolstadt auf den Marienturm. Von dort aus hatte man einen wunderschönen Blick über Rudolstadt in den goldenen Herbst mit all seiner Farbenpracht.

Der MC „Mittleres Ilmtal“ bedankt sich bei allen Fahrern für den schönen Tag.

Susanne Windisch

E.ON Thüringer Energie investiert in Strom-Infrastruktur der Ortsteile Lotschen und Meckfeld

Am 28. November sollen im Ortsteil Lotschen die Arbeiten zur Ortsnetzverkabelung beginnen. Knapp ein Kilometer Niederspannungskabel kommt dort in die Erde - 650 Meter Graben müssen dafür geschachtet werden. Dabei werden auch 15 Hausanschlüsse erneuert. Es ist geplant in die Gräben ein Leerrohr mit einzulegen, um für eine mögliche DSL-Erschließung die nachträgliche Verlegung der Kommunikationsleitungen zu ermöglichen. Leider kam von der deutschen Telekom bis jetzt kein positives Signal die Telefonleitungen mit in die Erde zu verlegen, was bei vielen Einwohnern auf Unverständnis trifft. Eingelegt werden aber zusätzliche Kabel für die Erneuerung der Straßenbeleuchtung. Die Stadt Blankenhain kann so bei dem angedachten Abbau der Strommasten 12 moderne Straßenlampen sofort elektrisch anschließen, ohne noch einmal umfangreiche Erdarbeiten vornehmen zu müssen. Diese Investition ist im Haushalt der Stadt abgesichert. Bis Ende des Jahres soll die Ortsnetzverkabelung in Lotschen mit allen Zusatzarbeiten beendet sein. Die neue Straßenbeleuchtung wird im nächsten Jahr aufgestellt und in Betrieb genommen und danach erfolgt der Rückbau der alten Oberleitungen samt Masten. Ebenfalls noch bis Jahresende dauern in Lotschen die Verkabelungsarbeiten für einen Sendemast samt Trafostation. Am 15. Oktober war Baustart - fast 700 Meter Erdkabel kommen dort zur Versorgung des Sendemastes und der Trafostation in die Erde. Ansprechpartner während der Bauarbeiten in Lotschen sind: Baubegleitung E.ON Thüringer Energie AG Herr Klement 0361 6523248 und Baufirma BAGERA Bau GmbH, Bauleiter Herr Scheuer 0171 4134094.

Die Erdverlegung ist ein wichtiger Schritt für die Sanierung der Ortsdurchfahrtsstraße Lotschen. Hier gibt es in der Zwischenzeit positive Signale vom Bauamt in Apolda. Außerdem haben sich Mitglieder des Kreistages vor Ort den schlechten Zustand der Straße angesehen. Bereits abgeschlossen ist die Erhöhung der Leistungsfähigkeit der elektrischen Versorgung für die Firma Hertig in Meckfeld. Dort wurde eine neue Trafostation errichtet, die von einem ebenfalls neuen Mittelspannungskabel von 630 Metern Länge versorgt wird. Im Ortsnetz selber wurden zur Netzverstärkung zusätzlich 90 Meter Niederspannungskabel verlegt, die Firma Hertig bekam eine neue Mittelspannungsversorgung von 125 Metern Kabellänge. Der stark gestiegene Leistungsbedarf des Unternehmens kann so voll abgedeckt werden. Die Trafostation samt Verkabelungen wurde bereits am 30. September zugeschaltet. Das Gesamtinvestitionsvolumen von E.ON Thüringer Energie beträgt für die Projekte zur Verbesserung der Stromversorgung in Lotschen und Meckfeld rund 140.000 EUR.

Alf Schmutzler

Neues aus der Regelschule

Klasse 5

Seit Beginn des Schuljahres besuchen 19 Schüler unter Leitung von Frau Lindauer die Klasse 5 unserer Schule:



Philip, Sophia, Madlin, Lars, Christoffer, Eric, Robin, Kevin, Erik, Sabrina, Emilia, Michelle, Luisa, Kenny, Toni, Jana, Celina, Ronny, Jan

Abschlussfahrt

Wir, die Schüler der Klasse 10, besuchten die Ostseeinsel Rügen vom 30.08. - 03.09.2010. Nach einer ermüdenden 11stündigen Busfahrt kamen wir endlich in Sellin an. Wir besuchten auf unserer Reise den Nationalpark „Jasmund“, das Meeresmuseum Stralsund, das NVA-Museum in Prora, schlenderten über die Seebrücke in Binz und vergnügten uns im Freizeitbad Sellin. Der Höhepunkt unserer Abschlussfahrt waren die Störtebecker-Festspiele in Ralswiek. Unsere Jugendherberge war sehr sauber und ordentlich. Jedes Zimmer hatte vier Betten und ein Bad. Wir können diese Reise anderen Klassen und Interessierten wärmstens empfehlen!

Lisa und Julia



Bilinguales Modul

Das Thema AUSTRALIEN wird in Klassenstufe 9 im Geografie- und Englischunterricht behandelt. Kann man das geografische Wissen in der englischen Sprache vermitteln? Nach zwei Unterrichtstagen sagen Schüler und Lehrer, dass man das kann. Für die Schüler war es streckenweise sehr anstrengend, aber in der Auswertung waren viele der Meinung, sie hätten sich viel intensiver mit der Thematik auseinandergesetzt. Nach der Bearbeitung der einzelnen Sachverhalte hatte jede Gruppe den Auftrag, das erworbene Wissen zu präsentieren, natürlich in englischer Sprache. Weitere Module werden folgen.

Zielvereinbarung unterzeichnet

Während einer Feierstunde wurde am 07.09.2010 die Zielvereinbarung zwischen der Regelschule Blankenhain und dem Staatlichen Schulamt Weimar unterzeichnet.

Eine Begutachtung und Analyse der schulischen Arbeit erfolgte im vergangenen Jahr durch ein Expertenteam.

In Zukunft wollen wir zielgerichteter gemeinsame Unterrichtsvorhaben planen und durchführen. Wir etablieren bilinguale Module im Unterricht der Klassen 9 und 10.

Aber auch in den Klassen 5 - 8 werden wir auf das Thema „Gesunde Ernährung und Lebensweise“ im Rahmen von Projektunterricht weiterhin Wert legen.

Daneben soll der fächerübergreifende Unterricht zu verschiedenen Themenbereichen wie z.B. „Steinzeit“ oder „Ägypten“ laufen.

Natürlich soll das theoretisch erlangte Wissen auch in der Praxis zur Anwendung kommen. Und so werden verschiedene Exkursionen in den Klassen das Unterrichtsgeschehen bereichern.

Als weiteres dieser Vereinbarung arbeiten wir an der professionelleren Nutzung moderner Medien durch Lehrer und Schüler

Hierzu gehört im Biologieunterricht die Nutzung von EDUVINET (Education via Networks - eine Initiative zur Förderung der Internetnutzung zu Lehr- und Lernzwecken an europäischen Schulen), der Einsatz der EcoCam oder des digitalen Lehrermikroskop und natürlich auch die Nutzung des Cevex-Programms in der elektronischen Notenverwaltung, wo wir in Zusammenarbeit mit dem Thüringer Arbeitskreis Schulsoftware eine von 40 Schulen in sind, die die Nutzung dieser Form der Notenverwaltung täglich testen. Unsere Eltern profitieren schon heute von dieser Erprobung, können sie doch auf unserer Homepage bereits die Noten Ihrer Kinder, natürlich anonym, rund um die Uhr betrachten...

Als ein weiteres Highlight an unserer Schule sehen wir die Nutzung des interaktiven Whiteboards, einer modernen Schultafel, die unge-

ahnte Möglichkeiten für die Gestaltung des Unterrichts in den verschiedensten Fächern erlaubt.

Im Rahmen dieser Veranstaltung wurde durch die Schülerband das Blankenhainer Lied „Meine Stadt“ uraufgeführt, welches auch bei unseren Gästen sehr gut ankam. Der Text stammt aus der Feder von Herrn Peppel und für die Komposition zeigt sich Herr Lindauer verantwortlich.

Schlaglichter:

Biologieunterricht im Zoo

Das Wissen zu den Wirbeltieren festigten und erweiterten die Schüler der 6. Klasse am 14.09.2010 unter Anleitung ihrer MNT-Lehrerin Frau Hartung im Erfurter Zoo. Nach einer Zoostunde im Elefantenhaus statten die Schüler ihren Lieblingstieren einen Besuch ab. Die Route im Zoopark mussten sie sich aus dem Plan selbst heraus suchen. Interessant, lustig und für einige Schüler überraschend waren die individuellen Beobachtungen im Freigehege der Berberaffen und deren Reaktionen auf ihre Besucher. Die Möglichkeit, Informationen zu den Tieren in ihrem natürlichen Lebensraum zusammenzutragen, hat alle motiviert.

Grünes Klassenzimmer

Am 29.09. 2010 besuchten die Klassen 5 und 7 das „Grüne Klassenzimmer“ auf der Ega in Erfurt. Von Frau Prater und Frau Hartung vorbereitet, nutzten die Schüler der Klassen diese Möglichkeit, um den Tropischen Regenwald mit seinen klimatischen Besonderheiten und süßen Schätzen kennen zulernen. Im Anschluss an den Rundgang konnten die Schüler selbst ein Rezept für Schokolade probieren und ihr Werk vernaschen.

Schach-AG

Seit kurzem gibt es eine neue Arbeitsgemeinschaft an unserer Schule. Unter Anleitung von Herrn Kahnis können Schüler das „Schachspielen“ erlernen.

Lesenacht im Schloss

Sich etwas vorlesen lassen und das noch in den Gemäuern des Schlosses hat selbst für Schüler, die nicht so gern selbst lesen einen besonderen Reiz.

André Pfeifer las aus seinem neuesten Fantasieroman „Natterra. Das Buch von Terr“.

Danach waren die Schüler an der Reihe. Es wurde der Schulsieger im alljährlichen

Lesewettbewerb der 6. Klassen gesucht. Die Wahl fiel schwer, doch am besten schnitt Lisa Mittelhäußer ab und wird die Schule beim Vorlesewettbewerb der 6. Klassen des Kreises vertreten.

Eine Till-Eulenspiegel-Aufführung der Klasse 5 und ein pantomimisches Märchenquiz der Klasse 7 trugen zum Gelingen des Abends bei. Am nächsten Morgen stärkten sich alle Beteiligten mit einem gesunden Frühstück in der Schule, bevor es in die wohlverdienten Oktoberferien ging.

Der Schlossverein sagt Danke!

Das Schlossfest 2010 war wieder einmal eine gelungene Veranstaltung, bei der ca. 500 große und kleine Besucher auf ihre Kosten kamen. Für jeden war etwas zu erleben, ob musikalisch, spielerisch, vergnüglich und kulinarisch gedanklich und rückblickend oder sehend und staunend. Auch der Disco-Abend hat allen tanzfreudigen gefallen. Ebenso war die Eröffnungsveranstaltung zum „Tag des offenen Denkmals“ ein erfolgreicher Tag für das Schloss und den Schlossverein. Viele Gäste aus dem Landkreis und auch aus anderen Bundesländern nahmen die Gelegenheit wahr, die Entwicklung des ruinösen Schlosses in den 10 Jahren seit Gründung des Schlossvereins 2000 zu begutachten.

Dabei gab es viel Lob und Anerkennung für die Gründer des Vereins sowie die zielstrebige Wiedernutzbarmachung des Schlosses als Bürgerzentrum.

Bei der Vorbereitung sowie dem ordnungsgemäßen Verlauf dieser beiden Veranstaltungen haben Vereinsmitglieder, wenn auch in geringer Anzahl, dem Schlossverein wohlgesonnene Helfer und Bürger sowie Programmgestalter mitgewirkt.

Vielen Dank an

- alle Händler, Gewerbetreibende, Institutionen, Einrichtungen für die Bereitstellung von Preisen für die Schlosssanierungstombola,
- die Mitglieder des Vorstandes des Schlossvereins
- Frau Annette Beyer für die Gestaltung der Ausstellung
- alle Kuchenbackfrauen und die Frauen des Kuchenbasars,
- die Helfer und Helferinnen am Bratwurstrost, im Bierwagen und hinter der Disco-Bar,
- die Damen der Bastelstrecke und die Betreuer der Kinderattraktionen

- die Frauen vom Dorfverein Dröbnitz für ihre Märchenvorführung
- Frau Karin Riese, die für alle Transporte ihren VW-Transporter zur Verfügung stellte,
- Schmiedemeister Helmut Loth, der schnell und problemlos Schienen für Beleuchtungskörper herstellte,
- die Stadtverwaltung für den Druck von Plakaten und Handzetteln und besonderen Dank an den Moderator, Herrn Horst Semsch, der charmant und sachkundig durch das Programm führte.

**Es weihnachtet -
Der Weihnachtsmarkt im Schloss am 04.12.2010
wird hochtourig vorbereitet
Der Ablauf steht bereits fest:**

Ab 10.00 Uhr können unsere Besucher bei den Händlern einkaufen und den Gewerbetreibenden und Bastlern auf die Finger schauen

ab 12.00 Uhr ist für das leibliche Wohl mit vielerlei Angeboten gesorgt

um 13.00 Uhr wird mit weihnachtlichen musikalischen Klängen eröffnet

um 14.00 Uhr erfreut die Besucher ein kleines Programm u.a. wieder mit einer Märchenaufführung der Egendorfer, Tänz der Tanzgruppe Sichert aus Kranichfeld, einer Zaubershow und instrumentaler Weihnachtsmusik

Natürlich kommt auch der Weihnachtsmann mit einem Sack voller Geschenke.

Am 27. November 2010, 10.00 Uhr, wird von den Feuerwehrmännern im Schlosshof der Weihnachtsbaum aufgestellt, und von den Vereinsmitgliedern werden die Schlossräume festlich geschmückt. Der Vorstand würde sich über viele Helfer freuen. Wer sich gern am Weihnachtsmarkt beteiligen möchte, ob als Händler, handwerklicher Gestalter, Programmgestalter oder ähnliches kann sich beim Vorstand des Schlossvereins, Tel.Nr. 036459/62237, oder im Bürgerbüro der Stadtverwaltung, Tel.Nr. 036459/44030, melden.

In Erwartung einer hohen Beteiligung, vieler Besucherzahlen und guten Gelingens

**Eleonore Greiner
Vors. des Schlossvereins**

Seniorenweihnachtsfeier in Blankenhain - Vorankündigung

Liebe Seniorinnen, liebe Senioren,

die Stadt Blankenhain lädt Sie recht herzlich zur diesjährigen Seniorenweihnachtsfeier ein. Gern möchten wir wieder ein paar gemeinsame besinnliche Stunden mit Ihnen verbringen und würden uns freuen, Sie am **Mittwoch, dem 1. Dezember 2010, um 14:00 Uhr**, im **Saal der Freiwilligen Feuerwehr, Am Steintisch 10**, recht zahlreich begrüßen zu dürfen. Die Einladungen zu dieser Veranstaltung bekommen Sie selbstverständlich zu gegebener Zeit ins Haus.

Neues Spielgerät auf dem Spielplatz Rottdorf eingeweiht



Am 26.10.2010 freuten sich die Kinder in Rottdorf - die neue Turmkombinationsrutsche war fertig gestellt und konnte offiziell übergeben werden.

Dank des Engagements der Rottdorfer Bürgerinnen und Bürger sowie einer Spende der E.ON Thüringer Energie AG konnte die Hälfte für das neue Spielgerät beigesteuert werden. Die andere Hälfte durch die Stadt Blankenhain realisiert. Der Aufbau dieses Spielgerätes erfolgte durch den Bauhof der Stadt Blankenhain.

Eine zünftige Eröffnungsfeier mit vielen Spielen und noch mehr Spaß steigt zum Kindertag im Jahr 2011.

Ein Dankeschön geht an Herrn Christian Grafe, der seit Jahren die Rasenmäh auf dem Kinderspielplatz übernommen hat.

Stadtbibliothek

die Stadtbibliothek bleibt in der Woche vom 15. - 19.11.2010 wegen Urlaub geschlossen.

Sprechstunden des Versichertenberaters

Die nächsten Sprechstunden des ehrenamtlichen Versichertenberaters der Deutschen Rentenversicherung im Landkreis Weimarer Land Herrn Ingo Torborg finden in Blankenhain wie folgt statt:

Mittwoch, 20.10.2010

Montag, 15.11.2010

Mittwoch, 15.12.2010

in der Zeit von 16:30 - 18:00 Uhr

in der Stadtverwaltung Blankenhain,

Beratungsraum Marktstraße 4, 99444 Blankenhain.

Versicherte der Deutschen Rentenversicherung erhalten gebührenfrei Rat und Auskunft zu versicherungsrechtlichen Fragen sowie Hilfe bei Anträgen auf Kontenklärung oder Rente.

Es wird dringend gebeten, Termine rechtzeitig zu vereinbaren. Herr Torborg ist zu diesem Zweck wie folgt erreichbar:

Telefon: 03644 563660 (montags - donnerstags 19:30 bis 20:30 Uhr)

Telefax: 03644 563662

ingo.torborg@gmx.de

Wu Dao - Blankenhain e.V. - mit großer Herbstaktion

Wu Dao - Blankenhain e.V. ist ein von Shifu Martin Wolf ins Leben gerufener Verein mit der Zielsetzung der Erhaltung, Förderung und Verbreitung der asiatischen Kampf- & Bewegungskünste und Philosophie, zur körperlichen Ertüchtigung und zur Förderung einer positiven Lebenseinstellung.

Gemäß der zugrunde liegenden Lehre dienen die Kampfkünste nicht der Förderung oder Ausübung der Aggression, sondern der Entwicklung von Gesundheit, Körper und Geist. Eigenschaften wie Disziplin, Bescheidenheit, Körperbeherrschung und vor allem Achtung vor dem menschlichen Leben gelten bei der Ausübung der Kampfkunst als Basis.

Je früher desto besser gilt auch hier und so wird Shaolin Kung Fu für Kinder ab 8 Jahren angeboten.

Für Kinder ist der Kampfkunstunterricht eine sehr gute Möglichkeit, die natürlichen Aggressionen und Bewegungstrieb in akzeptable Bahnen zu lenken.

Durch den verantwortungsbewussten Umgang mit dem Übungspartner, wird das Selbstbewusstsein gesteigert und positiv beeinflusst, was sich häufig auch auf den Schulalltag auswirkt. Dies wird durch viele Studien der letzten Jahre bestätigt.

Wu Dao - Blankenhain e.V. legt unter anderem großen Wert auf die gesundheitlichen Aspekte der unterrichteten Kampf- & Bewegungskünste.

So lernen die Schüler im Qi Gong - Unterricht die Arbeit mit und an der Lebensenergie zur körperlichen Entspannung, zum Stressabbau und für ein besseres Wohlbefinden.

Das effektive Selbstverteidigungstraining - insbesondere bei Frauen - soll helfen, in kritischen Situationen die Nerven zu behalten, Situation und Reaktion richtig und ruhig einzuschätzen und nicht überstürzt fehl zu reagieren.

Am 25. November 2010 gibt der Wu Dao - Blankenhain e.V. im Rahmen des Deutschen Sportbundes einen kostenlosen Schnupperkurs in Selbstverteidigung für Frauen.

Des Weiteren steigert das Praktizieren einer Kampfkunst auch automatisch Fähigkeiten der Motorik, fördert die Kondition und Koordination und führt letztlich zu einem stärkeren Selbstbewusstsein.



Mit körperliche Reifung durch das Praktizieren einer Kampfkunst geht auch immer eine geistige Reifung einher, sofern die Schüler diesen Weg tatsächlich beschreiten wollen.

Der Weg vom Schüler zum Meister - Eine lebenslange Disziplin

Herbstaktion des Wu Dao - Blankenhain e.V.

In den Monaten Oktober bis Dezember anmelden

und **1 Monat kostenfrei**

Unterricht genießen.

Infos unter: 036459 61449

Freizeitangebote und Veranstaltungen

Stadt Blankenhain und Ortsteile November/Dezember 2010

Stadtführungen

Erleben Sie unsere liebenswerte Kleinstadt Blankenhain bei einer Stadtführung ob als Einzelperson oder als Gruppe. Wir nehmen Sie mit auf Entdeckungsreise zu den schönsten Ecken und Gebäuden unserer Stadt. Durch unsere Stadt führt Sie auf Anfrage der Arbeitskreis Stadtgeschichte e. V.

Tel. 036459 40409 oder per E-Mail unter akstadtgeschichte@freenet.de

Radverleih - ... die Region per Rad erkunden!

Ausleihe:

Stadtverwaltung Blankenhain - Bürgerbüro/Tourismus
Marktstraße 4, 99444 Blankenhain

Tel.: 036459 44030 / E-Mail: tourismus@blankenhain.de

zu den Öffnungszeiten - Verleih unter Beachtung der allgemeinen Mietbedingungen!

THEATER IM PAKET - Weimar

Fahrt und Karte incl., Kartenvorverkauf im Bürgerbüro, zu den Öffnungszeiten

November: 26.11.2010 - „Die Drei Groschen Oper“

Dezember : 17.12.2010 - „Die Zauberflöte“

Geführte Wanderungen

mit dem Blankenhainer Wanderleiter Karl-Ludwig Schmidt um Blankenhain und ihren Ortsteilen und der Wander-Region des Mittleren Ilmtales sowie nach Wunschziel

Anmeldungen im Bürgerbüro der Stadtverwaltung Blankenhain - Tel.: 036459 44030

Geführte Wanderungen mit dem Kulturlandschaftsführer Heinz Luger

05.12.2010 - Sonntag (2. Advent), 9:30 Uhr - Parkplatz Dorf Hohenfelden

Nikolaus - Wanderung (bitte anmelden!)

Winterwanderung auf dem traditionellen Höhenweg um den Hohenfelder Kessel - (Mittageinkehr im Berggasthaus) - Dauer: 7 Std. (ca. 14 km) Schwierigkeit: mittel

Anmeldungen unter: Bürgerbüro Stadt Blankenhain: 036459 44030

Öffnungszeiten Schloss Blankenhain

... nur nach Voranmeldung unter 036459 62237.

Ausstellungen in der Stadtverwaltung

„Keramik aus Dröbnitz“ und „Weimar Porzellan“ zu den Öffnungszeiten:

Ausstellung in der Kirche Söllnitz

Malerei der Künstlerin Jutta Klawonn zeichnete die Reize der Landschaft.

„Impressionen aus Weimar und dem Südlichen Weimarer Land“ bis 30.11.2010 - Samstag und Sonntag von 13:00 - 18:00 Uhr geöffnet.

Veranstalter: „Landbrücke“- Verein für Soziales, Kultur und Umwelt e. V. u. Kirchgemeinde

Kirchliche Veranstaltungen - Stadtkirche Blankenhain

Wöchentlich in Blankenhain

Sonntags:	10:00 Uhr Gottesdienst / 19:00 Uhr Hausgebetskreis II
Montags:	16:00 Uhr Konfirmanden 7.+ 8. Klasse 17:00 Uhr Jungbläser - Probe 18:30 Uhr Posaunenchor - Probe
Dienstags:	14:00 Uhr Christenlehre 5. + 6. Klasse 15:30 Uhr Christenlehre 3. Klasse 16:30 Uhr Gitarren-Unterricht 18:30 Uhr Flötenkreis - Probe 19:30 Uhr Kirchenchor - Probe
Mittwochs:	15:00 Uhr Christenlehre 4. Klasse 15:00 Uhr Seniorennachmittag
Donnerstags:	15:00 Uhr Christenlehre 1. u. 2. Klasse 16:00 Uhr Flöten-Unterricht
Freitags:	19:00 Uhr Junge Gemeinde 20:00 Uhr Hausgebetskreis I

10.11.2010- 17:00 Uhr

Martinstag I - Martinstagsfeier in Blankenhain Lampionumzug zur Stadtkirche St. Severi Martinshörnchenessen - Start Nonnenkirche

11.11.2010 - 18:00 Uhr

Martinstag II - Martinsfeier in Hochdorf Lampionumzug durch Hochdorf zur Kirche St. Udalrici - Start: Feuerwehrhaus Hochdorf

Fr. 12.11.2010 - 19:30 Uhr

Filmabend zur Friedensdekade Pfarrhaus Blankenhain - zu Gast: Dr. Völker mit dem Thema „Netze für Nepal“

Mi. 17.11.2010 - 18:00 Uhr

Bußtag Stadtkirche St. Severi Blankenhain Abschluss der Friedensdekade - Dorfgemeinden zu Gast in Blankenhain

20.11.2010

Totengedenken auf dem Friedhof Blankenhain

Beginn: 14:45 Uhr Posaunenchor, 15:00 Uhr Andacht

Apothekemuseum in Blankenhain

Termine nach Vereinbarung unter Tel.: 036459 41260 - Führungen nur in kleinen Gruppen möglich

Thüringer Färbedorf Neckeroda

Öffnungszeiten Hofladen - Ortsstraße 46:

Dienstags	11:00 Uhr - 18:00 Uhr
Samstags	10:00 Uhr - 13:00 Uhr

Nähere Informationen erhalten Sie unter: Tel.: 036743 20917 vorzugsweise dienstags oder per E-Mail: info@faerbedorf-neckeroda.de.

Ortsführungen:

nach Vereinbarung unter 036743 20917 und 036743 30340

Kinder- und Jugendclub Neckeroda

(Trägerwerk Soziale Dienste in Thüringen e. V.)

Vielfältiges Angebot an Spiele- und Aktionsnachmittage - Tel: 036743 20953

Öffnungszeiten:

Montag und Dienstag	15:00 Uhr - 18:00 Uhr
Donnerstag	15:00 Uhr - 19:00 Uhr

Jugendclub Blankenhain

Tel/Fax: 036459 63540 mail: jc-blankenhain.tt@twstd.de

Öffnungszeiten:

Montag - Donnerstag	14:00 - 20:00 Uhr
Freitag	16:00 - 23:00 Uhr
Samstag:	Volleyball ab 15:00 Uhr in der Turnhalle der Regelschule Blankenhain

Angebote: Billard, Tischtennis, Dart, Fitnessraum, Tischkicker, Spiele, TV, Musik von A-Z, Veranstaltungen von House bis Rock, Fahrten (Kino, Freizeitparks...), Ferienfreizeiten, September bis Mai jeden Sonntag ab 18:00 Uhr Fußball in der Turnhalle der Regelschule!

Workshop Akustik-Gitarre und E-Bass für Anfänger und Fortgeschrittene im Jugendclub Blankenhain, jeden Mittwoch ab 16:30 - Anmeldung und Informationen telefonisch oder per Mail

NEU: Fitnessstanz dienstags von 18:00 Uhr bis 20:00 Uhr - Teilnahme: 1,00 EUR

Karate

Auch für Anfänger (gern auch Erwachsene) geeignet!

Karateverein Dröbnitz e. V. - Tel.: 036422 60303

Ansprechpartner: Michael Eberhardt, Dröbnitz, Am Angerberg 8, 99444 Blankenhain

Trainingszeiten:

Dienstags:	18:00 Uhr - 19:30 Uhr außer in der Ferienzeit
Freitags:	18:00 Uhr - 19:30 Uhr außer in der Ferienzeit
Ort:	Turnhalle Regelschule Blankenhain

Boxen

Weimarer BV e. V., Stützpunkt Blankenhain

Ansprechpartner: Stützpunktleiter C. Bartholmeß

Tel.: 036459 42502 / 0172 3695595

Internet: <http://www.boxen-in-weimar.de/>

Trainingszeiten: Jungs/Mädchen:

Mo- Mi	17:00 Uhr - 18:30 Uhr
Fr	16:30 Uhr - 18:00 Uhr
Schnuppertraining:	

Mi 17:00 Uhr - 18:00 Uhr
(gern mit Elternteil)

Ort: Turnhalle Regelschule Blankenhain

Shaolin Kung Fu /Kempo/ Selbstverteidigung

Wu Dao - Blankenhain e.V.

jeden Donnerstag in Blankenhain, Turnhalle der Regelschule, Ackerwand

17:00 Uhr - 18:00 Uhr Kinder ab 8 Jahre

18:00 Uhr - 19:30 Uhr Jugend & Erwachsene
(nicht in den Ferien)

wu_dao@t-online.de / www.wu-dao-blankenhain.de

Wiederkehrende Veranstaltungen

Chorprobe des Blankenhainer Lindenstadt-Chores

Jeweils donnerstags 18:00 Uhr im Standesamt des Rathauses Blankenhain.

Seniorentreff in Schwarza

2. Dienstag im Monat ab 14:30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus, An der Schwarza 18

Seniorentreff in Söllnitz

1. Mittwoch im Monat ab 15.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Söllnitz

Volksliedersingen in Saalborn

11.11. / 09.12.2010, jeweils 19:30 - 22:00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus

Treffen der Senioren in Saalborn im Dorfgemeinschaftshaus

10.11.2010, 15:00 - 17:30 Uhr

Treffen der Senioren in Altdörfeld

jeden 1. Donnerstag im Monat ab 14:00 Uhr in der Gaststätte in Altdörfeld

Bund der Vertriebenen (BdV)

Zusammenkünfte jeden 3. Dienstag im Monat. Die Themen werden individuell und operativ festgelegt. Tel.: 036459 40842

MC „Mittleres Ilmtal Blankenhain e.V. im ADAC“

Stammtisch jeden ersten Freitag im Monat außer Juli, August 19:00 Uhr Regelmäßige Verkehrsteilnehmerschulungen - Termine werden bekannt gegeben:

Ansprechpartner: Herr Thomas Walther, Blankenhainer Straße 30, 99438 Bad Berka
Tel.: 036458 302938

Veranstaltungen November/Dezember 2010

06.11.2010 - 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Herbstputz in Saalborn

Veranstalter: Ortsteilbürgermeisterin/Heimatverein am Goethewanderweg e.V.

06.11.2010 - 10:30 Uhr

Wanderung nach Altdörfeld mit Mittagessen - bitte anmelden: 036459 42668

Treffpunkt: Alter REWE - Parkplatz

Veranstalter: Thüringer LandFrauenverein Blankenhain e.V.

07.11.2010 - 14:00 Uhr

Theaterfahrt nach Rudolstadt, Biographie: ein Spiel - Komödie
Anmeldungen bei Frau Jerie unter 036459 40407

Veranstalter: Thüringer LandFrauenverein Blankenhain e.V.

07.11.2010 - 14:00 Uhr

Skatturnier im Thüringer Färbedorf Neckeroda, Gaststätte

13.11.-14.11.2010

Kirmes in Dröbnitz auf dem Dorfplatz

Veranstalter: Ortsrat Dröbnitz und Wittersroda und Kirmesgesellschaft

14.11.2010 - 10:00 Uhr

Kranzniederlegung zum Volkstrauertag in Saalborn

Veranstalter: Heimatverein am Goethewanderweg e. V.

19.11.2010 - 17:45 Uhr

Gemütlicher Abend in „Kekeks Wanderhütte“ Hochdorf - bitte anmelden bis 12.11.2010: 036459 42668 Treffpunkt an den Bushaltestellen - Veranstalter: Thüringer LandFrauenverein Blankenhain e.V.

27.11.2010 - 9:30 Uhr

Weihnachtsbaumsetzen auf dem Dorfplatz Saalborn

Veranstalter: Ortsteilbürgermeisterin/Heimatverein am Goethewanderweg e. V.

27.11.2010 - 14:00 Uhr - Dorfgemeinschaftshaus Saalborn

Bastelnachmittag zum Advent für kleine und große Kinder

28.11.2010

Verkaufsoffener Sonntag in Blankenhain

28.11.2010 bis 04.12.2010

Weihnachtszauber bei Weimar Porzellan

04.12. Festprogramm

02.12.2010 - 14:00 Uhr - Gaststätte Altdörnfeld

Seniorenweihnachtsfeier in Altdörnfeld,

03.12.2010 - 15:00 Uhr - Dorfgemeinschaftshaus Söllnitz

Seniorenweihnachtsfeier der Ortsteile Söllnitz, Loßnitz, Obersynderstedt

04.12.2010 - 13:00 Uhr

Wanderung nach Bad Berka und zurück mit dem Bus

Treffpunkt: Waldstraße

Veranstalter: Thüringer LandFrauenverein Blankenhain e.V.

04.12.2010 - 19:00 Uhr - Schützenhaus Blankenhain

Weihnachtsfeier der Büchenschützenkompanie Blankenhain 1745 e.V.

08.12.2010 - 15:00 Uhr - Dorfgemeinschaftshaus Saalborn

Seniorenweihnachtsfeier

Veranstalter: Ortsteilbürgermeisterin/Seniorengruppe

09.12.2010 - 14:30 Uhr - Gasthaus Lotschen

Seniorenweihnachtsfeier der Ortsteile Keßlar, Lotschen, Meckfeld, Dröbnitz, Wittersroda

Fr. 10.12.2010 - 15:00 Uhr - Dorfgemeinschaftshaus Söllnitz

Seniorenweihnachtsfeier der Ortsteile Tromlitz und Niedersynderstedt

10.12.2010 - 15:00 Uhr - Schützenhaus Blankenhain

Seniorenweihnachtsfeier der Ortsteile Groß- und Kleinlohma

11.12.2010 - 15:00 Uhr - Parkhotel

Weihnachtsfeier Thüringer LandFrauenverein Blankenhain e.V.

12.12.2010 - 16:30 Uhr - 19:00 Uhr - Dorfplatz Saalborn

Adventssingen am Weihnachtsbaum

Veranstalter: Singegruppe Saalborn

17.12.2010 - 18:00 Uhr - Vereinshaus Thangelstedt

Weihnachtskonzert

Veranstalter: Dorfgemeinschaft Thangelstedt e. V.

Geburtstagsgrüße 06.11. - 17.12.2010

Die Stadt Blankenhain übermittelt allen Jubilaren herzliche Glückwünsche, wünscht beste Gesundheit und persönlich alles Gute.

In Blankenhain

06.11.	zum 74. Geburtstag	Herr Klein, Manfred
07.11.	zum 69. Geburtstag	Frau Bille, Margot
08.11.	zum 74. Geburtstag	Frau Ferber, Aline
08.11.	zum 86. Geburtstag	Frau Müller, Gertrud
08.11.	zum 89. Geburtstag	Frau Nöthlich, Rosa
09.11.	zum 68. Geburtstag	Herr Quittkat, Erwin
09.11.	zum 75. Geburtstag	Frau Schmiedel, Irmgard
10.11.	zum 79. Geburtstag	Herr Schmidt, Rudolf
12.11.	zum 67. Geburtstag	Herr Kube, Wolfgang
12.11.	zum 89. Geburtstag	Frau Müller, Meta
13.11.	zum 78. Geburtstag	Frau Geyer, Ritta
13.11.	zum 73. Geburtstag	Frau Lutz, Rosemarie
15.11.	zum 87. Geburtstag	Frau Fosticz, Stefanie-Maria
15.11.	zum 86. Geburtstag	Frau Jünger, Helene
15.11.	zum 74. Geburtstag	Herr Kirchner, Karl
15.11.	zum 66. Geburtstag	Frau Krieck, Karin
16.11.	zum 76. Geburtstag	Frau Jacob, Alice
16.11.	zum 89. Geburtstag	Frau Streitz, Marie
16.11.	zum 83. Geburtstag	Frau Valta, Charlotte
17.11.	zum 80. Geburtstag	Frau Müller, Rosemarie
17.11.	zum 72. Geburtstag	Frau Ohse, Helene
18.11.	zum 85. Geburtstag	Frau Tzschöckell, Erika
20.11.	zum 80. Geburtstag	Frau Dietsch, Ruth
22.11.	zum 70. Geburtstag	Herr Kardis, Richard
23.11.	zum 81. Geburtstag	Frau Wohlfeld, Martha
24.11.	zum 91. Geburtstag	Frau Zeunert, Irmgard
25.11.	zum 69. Geburtstag	Frau Hönig, Ingrid
25.11.	zum 91. Geburtstag	Frau Hüniger, Senta
25.11.	zum 66. Geburtstag	Herr Maiwald, Michael
25.11.	zum 69. Geburtstag	Frau Tonndorf, Ingrid
26.11.	zum 97. Geburtstag	Frau Böhm, Charlotte
27.11.	zum 67. Geburtstag	Herr Reich, Johann
28.11.	zum 82. Geburtstag	Herr Finke, Roland
29.11.	zum 67. Geburtstag	Herr Nathanael, Hartmut
30.11.	zum 77. Geburtstag	Frau Krug, Ursula
01.12.	zum 67. Geburtstag	Frau Büchner, Rosemarie
01.12.	zum 84. Geburtstag	Herr Fischer, Josef
01.12.	zum 78. Geburtstag	Frau Kühnemund, Christiane
01.12.	zum 72. Geburtstag	Frau Wolf, Christa
02.12.	zum 70. Geburtstag	Herr Hönig, Karl
02.12.	zum 66. Geburtstag	Frau Kanditt, Karin
02.12.	zum 74. Geburtstag	Frau Pfeiffer, Christa
03.12.	zum 71. Geburtstag	Herr Key, Karl
03.12.	zum 75. Geburtstag	Herr Sperling, Reinhard
03.12.	zum 70. Geburtstag	Herr Dr. Vopel, Rainer
04.12.	zum 74. Geburtstag	Herr Anding, Gerhard
05.12.	zum 84. Geburtstag	Frau Rosenkranz, Anna
06.12.	zum 72. Geburtstag	Frau Hiller, Christa
07.12.	zum 78. Geburtstag	Frau Sperling, Brunhilde
08.12.	zum 75. Geburtstag	Herr Loschek, Georg
09.12.	zum 85. Geburtstag	Frau Braune, Lieselotte
09.12.	zum 84. Geburtstag	Herr Gutheil, Otto
09.12.	zum 66. Geburtstag	Frau Wiebeling, Elke
10.12.	zum 68. Geburtstag	Herr Loth, Helmut
10.12.	zum 69. Geburtstag	Frau Rumrich, Bärbel
10.12.	zum 67. Geburtstag	Frau Schnick, Inge
10.12.	zum 84. Geburtstag	Herr Schollbach, Günther
11.12.	zum 92. Geburtstag	Frau Heine, Waltraud
11.12.	zum 84. Geburtstag	Frau Jasper, Erna
12.12.	zum 68. Geburtstag	Herr Greiner, Rolf
13.12.	zum 70. Geburtstag	Herr Jerie, Erhard
14.12.	zum 79. Geburtstag	Frau Schnetter, Hilda
14.12.	zum 74. Geburtstag	Frau Seidler, Karin
14.12.	zum 72. Geburtstag	Herr Thiel, Wolfgang
15.12.	zum 75. Geburtstag	Frau Döbrich, Annemarie
15.12.	zum 84. Geburtstag	Frau Friedrich, Irma
15.12.	zum 72. Geburtstag	Frau Schwarzer, Gertrud
16.12.	zum 80. Geburtstag	Frau Armstroff, Helga
16.12.	zum 71. Geburtstag	Herr Tolkmitt, Hans-Peter
16.12.	zum 73. Geburtstag	Frau Weishar, Guntrud
17.12.	zum 66. Geburtstag	Frau Knote, Christa
17.12.	zum 70. Geburtstag	Herr Schramke, Gerhard
17.12.	zum 68. Geburtstag	Frau Teichert, Uta

Veranstaltungsmeldungen 2011

Wir bitten alle Veranstaltungsorganisatoren um Mitteilung ihrer Veranstaltungen für das Jahr 2011 an das Bürgerbüro/Tourismus der Stadtverwaltung Blankenhain. Bitte reichen Sie diese schriftlich oder digital – per E-Mail tourismus@blankenhain.de ein.

In Altdörfeld

04.12. zum 79. Geburtstag
15.12. zum 80. Geburtstag

Herr Lerp, Siegfried
Frau Grosser, Christa

In Dröbnitz

06.11. zum 72. Geburtstag
20.11. zum 80. Geburtstag
26.11. zum 79. Geburtstag
07.12. zum 65. Geburtstag

Frau Schindler, Barbara
Frau Peupelmann, Ingeburg
Herr Jacob, Paul
Frau Görke, Doris

In Großblohna

14.11. zum 82. Geburtstag
27.11. zum 79. Geburtstag

Frau Wohlfeld, Hildegard
Herr Zipfel, Ehrhardt

In Hochdorf

12.11. zum 77. Geburtstag
13.11. zum 84. Geburtstag
10.12. zum 67. Geburtstag
15.12. zum 76. Geburtstag

Frau Ungelenk, Irmgard
Herr Meinhardt, Horst
Herr Stenzel, Peter
Herr Müller, Wolfgang

In Keßlar

07.11. zum 72. Geburtstag

Frau Schuster, Elisabeth

In Kleinlohma

01.12. zum 69. Geburtstag
10.12. zum 66. Geburtstag

Frau Feuerstein, Edith
Frau Jacobi, Christel

In Krakendorf

08.11. zum 75. Geburtstag
12.12. zum 66. Geburtstag

Herr Laue, Armin
Herr Anding, Hans-Gerd

In Lengfeld

10.11. zum 74. Geburtstag
21.11. zum 79. Geburtstag
23.11. zum 73. Geburtstag
23.11. zum 96. Geburtstag

Herr Schachtschabel, Karl
Frau Loch, Margot
Herr Napieralski, Heinz-Dieter
Frau Reichardt, Elsa

In Lotschen

10.12. zum 80. Geburtstag

Frau Schachtschabel, Marie

In Neckeroda

10.11. zum 74. Geburtstag
24.11. zum 73. Geburtstag
29.11. zum 73. Geburtstag
09.12. zum 84. Geburtstag

Herr Schachtschabel, Harald
Frau Thiene, Helga
Frau Wagner, Lianne
Herr Michel, Siegfried

In Neudörfeld

15.11. zum 67. Geburtstag

Herr Schlegel, Hans-Jürgen

In Rettwitz

27.11. zum 77. Geburtstag

Herr Beutler, Hartmut

In Rottdorf

21.11. zum 86. Geburtstag
09.12. zum 75. Geburtstag
11.12. zum 72. Geburtstag

Herr Geßner, Hubert
Herr Philipp, Gerhard
Frau Rietdorf, Christiana

In Saalborn

25.11. zum 79. Geburtstag
10.12. zum 76. Geburtstag
13.12. zum 87. Geburtstag

Frau Koch, Katharina
Frau Tantz, Edith
Frau Engelmann, Erika

In Schwarza

11.11. zum 68. Geburtstag
20.11. zum 80. Geburtstag
21.11. zum 71. Geburtstag
23.11. zum 67. Geburtstag
24.11. zum 71. Geburtstag
24.11. zum 73. Geburtstag
06.12. zum 67. Geburtstag

Herr Hebling, Peter
Frau Kaufmann, Erna
Herr Böttner, Reinhard
Frau Hebling, Evelin
Frau Erbs, Ingrid
Herr Wagner, Werner
Herr Loch, Herbert

In Söllnitz

06.12. zum 81. Geburtstag

Herr Schröder, Edwin

In Thangelstedt

15.11. zum 86. Geburtstag
16.11. zum 78. Geburtstag
03.12. zum 71. Geburtstag
10.12. zum 74. Geburtstag

Frau Keil, Marianne
Herr Bierwolf, Günther
Herr Höhn, Harald
Herr Becher, Rudolf

In Tromlitz

26.11. zum 78. Geburtstag
04.12. zum 65. Geburtstag

Frau Ellmer, Elisabeth
Herr Artmann, Günther

In Wittersroda

08.11. zum 69. Geburtstag
25.11. zum 81. Geburtstag
17.12. zum 82. Geburtstag

Herr Dr. Spieth, Bringfried
Frau Wilhelm, Ursula
Herr Nickchen, Siegfried

Glückwünsche zur Diamantenen Hochzeit

Gleich drei Ehepaare begingen das Fest
der Diamantenen Hochzeit:

Am 16.09.2010 das Ehepaar
Günther und Ruth Schöntag
aus Thangelstedt

Am 14.10.2010 das Ehepaar
Werner und Jutta Beutler
aus Krakendorf

Am 21.10.2010 das Ehepaar
Werner und Christa Eisenwinder
aus Meckfeld

Der Bürgermeister der Stadt Blankenhain Herr Kellner gratulierte
allen drei Paaren zu diesem 60-jährigen Jubiläum recht herzlich.
Wir wünschen den Ehepaaren weiterhin alles Gute, viel Gesund-
heit und noch weitere glückliche gemeinsame Jahre.



Impressum:

Amtsblatt der Stadt Blankenhain

Herausgeber: Stadt Blankenhain

Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:
Bürgermeister der Stadt Blankenhain

Redaktion: Hauptamt der Stadt Blankenhain

Verantwortlich: Karin Sorge

Anschrift: Marktstraße 4, 99444 Blankenhain,
Tel. (03 64 59) 44 00, Fax (03 64 59) 4 40 17

Verlag und Druck: Verlag + Druck Linus Wittich GmbH

In den Folgen 43, 98704 Langewiesen
Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Andreas Barschtipan – Erreichbar unter der
Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag
keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig
verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten
unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige
Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben
werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auf-
treten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können
wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche
Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Verlagsleiter: Mirko Reise

Erscheinungsweise: Nach Bedarf; kostenlos an alle erreichbaren Haushalte der
Stadt Blankenhain

Redaktionsschluss: In der Regel 10 Tage vor Erscheinen des Amtsblattes

Bezugsmöglichkeit: Bei Bedarf können Sie Einzel Exemplare zum Preis von 2,50 €
(inkl. Porto und 7% MWSt.) beim Verlag bestellen.

Verlag + Druck Linus Wittich GmbH, In den Folgen 43, 98704 Langewiesen

